

luftballon

DIE ELTERNZEITUNG DER REGION STUTTGART



[Erwachsen werden](#)

Tschüss, Hotel Mama!

Wenn Kinder
ausziehen

[Raus ins Grüne](#)

Grenzwall als Erlebnisraum

Rund um den Limes

[Ausflug des Monats](#)

Von der Burg zum Wasserfall

Rundwanderung mit
Burg Hohenurach und
Uracher Wasserfall

Nur bei uns!

Jeden Monat
über 1.000
Veranstaltungen
für Familien!

DIE ERSTE RUNDE GEHT AUF UNS! DIE ZWEITE AUCH!

Das Stipendium für deine Ausbildung

Zur Schule gehen und währenddessen
Geld verdienen? Das geht! Mit einem
Stipendium der Landeshauptstadt Stuttgart.

Mehr
erfahren!



G E F Ö R D E R T W E R D E N

→ Berufskolleg für
SOZIALPÄDAGOGIK

→ Ausbildung zur
SOZIALPÄDAGOGISCHEN
ASSISTENZ

→ Ausbildung zum/zur
ERZIEHER*IN

paedagogen.stuttgart.de



jugendamt_stuttgart

EDITORIAL



Debattenkultur

Liebe Eltern,

schwierige Zeiten erleben wir gerade. Verloren geht dabei auch immer öfter die Kultur des Streitens, die doch so bitter notwendig für die Demokratie ist. Diskussionen finden immer öfter nur noch in der eigenen Blase und nicht mehr mit politisch anders denkenden Leuten statt. Die Debattenkultur hat sich verändert. In einer freien Gesellschaft müssen offene Streithemen auch offen miteinander diskutiert werden, ohne dabei den Andersdenkenden zu diskreditieren.

Dies gilt auch für die Diskussionskultur in den Familien, gerade in schwierigen Situationen. Spätestens wird es für uns Eltern kompliziert mit dem Zusammenleben, wenn die Kinder in die Pubertät kommen. Auch da ist es wichtig, untereinander im Gespräch zu bleiben und den Meinungsaustausch, aufrecht zu erhalten. In diesem Alter testen Jugendliche oftmals ihre Grenzen aus und viele probieren auch Drogen. Was in diesem Zusammenhang für Eltern wichtig ist, erfahren Sie im Artikel auf Seite 24. Dazu bekommen Sie in unserem Schwerpunktthema „Erwachsen werden“ Tipps, worauf bei einem Auszug der Kinder zu achten ist.

Wunderbare Tipps bekommen Sie in unserer Maiausgabe auch zu Freizeitaktivitäten, da es wärmer wird und es uns in unserem zweiten Schwerpunktthema „Raus ins Grüne“ zieht. So stellen wir das Elsass vor, mit der Stuttgarter Partnerstadt Straßburg und dem romantischen Städtchen Colmar. Wir beschreiben einen Ausflug nach Bad Urach mit einem Besuch der Burg Hohenurach und dem dortigen Wasserfall. Des Weiteren bekommen Sie einen umfangreichen Überblick über das kulturelle Geschehen in der Region.

Ich hoffe, Sie haben viel Spaß beim Lesen des neuen Luftballons und wünsche uns allen einen wunderbaren Start in den Mai.

Thomas Künz



Universität Stuttgart

TAG DER WISSENSCHAFT

mit Bachelor-Infotag
und Kinder-Uni-Vorlesung



Campus
Vaihingen

24.05.

13 – 19
Uhr

Vorbeikommen
Staunen
Uni erleben



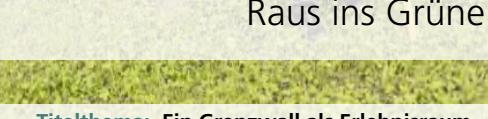
Alles
auf einen
Blick

**6**

Aktuell: Ausflugs-Bloggerinnen aus der Region

**12**

Raus ins Grüne



Titelthema: Ein Grenzwall als Erlebnisraum

Der Limes ist eines der größten Bodendenkmäler. Rund um den ehemaligen, römischen Grenzwall gibt es zu Fuß oder mit dem Rad einiges aus früheren Zeiten zu entdecken. Auch große Teile in Baden-Württemberg werden vom Limes durchzogen.

**18**

Ausflug des Monats: Rundwanderung bei Urach

© Strack

Aktuell

Angebote des Kinderschutzbundes Stuttgart

Wir stellen vor: Ausflugsbloggerinnen aus der Region

„Tag der Wissenschaft“ an der Universität Stuttgart

Neues vom Stuttgarter Autor Heiko Volz

Tag der offenen Tür der Hochschule Esslingen

Gartenschau „Tal-X“ in Freudenstadt und Baiersbronn

Stadtjubiläum gestalten: Esslingen lädt zur Mitwirkung ein

Dies & Das

Raus ins Grüne

Titelthema: Ein Grenzwall als Erlebnisraum -

Rund um den Limes unterwegs

Frankreich ist nicht so weit - Ausflugsziel Elsass

Volldampf voraus! Auf Schienen in Museumsbahnen

Wieder offen! Das Salzbergwerk in Bad Friedrichshall

Kletterwald Plochingen mit neuem Parcours

Ausflug des Monats

Rundwanderung über die Burg Hohenurach zum Uracher Wasserfall



Luftikus

Die kunterbunte Kinderzeitung

Erwachsen werden

Titelthema: Tschüss, Hotel Mama! Wenn Kinder ausziehen

Drogen-Konsum bei Jugendlichen -

Was Eltern wissen sollten

Pubertät heute: werden Kinder immer früher erwachsen?

Kultur

Magische Welten:

32. Internationales Trickfilm-Festival Stuttgart

Roadshow für Familien in

Böblingen - 500 Jahre Bauernkrieg

Internationaler Museumstag am 18. Mai

Kultursplitter

Veranstaltungskalender

Ausstellungen

Tageskalender Mai

Impressum

Kurse, Beratung, Treffpunkte

Branchenverzeichnis

Suche & Finde

Kleinanzeigen

Telefonnummern wichtiger Hilfsangebote

**22**

Erwachsen werden

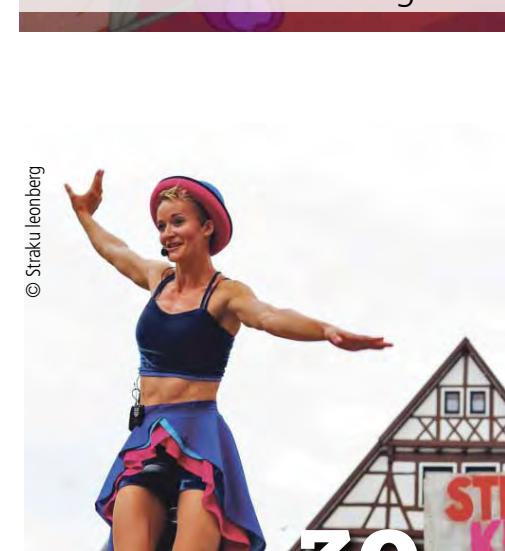


Titelthema: Tschüss, Hotel Mama

Das Verlassen des Elternhauses ist für viele Jugendliche ein bedeutender Schritt in Richtung Selbstständigkeit und Unabhängigkeit. Doch wenn es soweit ist, gibt es neben der Beschaffung einer neuen Unterkunft einiges zu beachten. Dazu gehören auch praktische Themen wie Versicherungen, Finanzen und Alltagsorganisation.

**27**

Kultur: Internationales Trickfilmfestival in Stuttgart

**30**

Veranstaltungskalender Mai



„Es ist nicht schlimm, an seine Grenzen zu stoßen!“

Angebote des Kinderschutzbundes Stuttgart



von Andrea Krah-Rhinow

S-Mitte - Das Wohl der Kinder steht beim Kinderschutzbund Stuttgart an erster Stelle. Die Organisation bietet Hilfe bei allen Problemen, die Kinder in der Familie und beim Aufwachsen betreffen. Außerdem bietet der Kinderschutzbund Kurse für Eltern, Maltherapien, Kleiderbasare und ein umfangreiches Beratungsangebot.

Vor gut 70 Jahren wurde der Deutsche Kinderschutzbund mit dem Ziel gegründet, Kinder vor Gewalt, Vernachlässigung und Ausgrenzung zu schützen. Inzwischen ist daraus auch im Ortsverband Stuttgart ein umfangreiches Programm gewachsen, das in erster Linie darauf abzielt, das Leben von Kindern und ihren Familien zu verbessern.

Gerade dann, wenn Eltern unsicher sind oder Probleme auftauchen, ist jede Unterstützung gefragt. Der Kinderschutzbund hat in diesem Fall immer ein offenes Ohr.

„Eltern sollen sich trauen, Hilfe zu suchen“, erklärt Sabina Schmidt, Vorstandsmitglied des Kinderschutzbundes Stuttgart. „Es ist nicht schlimm, wenn man mal an seine Grenzen stößt und Unterstützung benötigt.“ Dann kann man sich entweder telefonisch an die Mitarbeiter des Kinderschutzbundes wenden oder ganz einfach über ein Kontaktformular auf der Homepage.

Kurse zur Orientierung für Eltern

Die Gründe, weshalb Eltern auf den Kinderschutzbund zukommen, sind vielschichtig. „Manchmal sind es Unsicherheiten und Eltern suchen Unterstützung“, sagt Schmidt. Für diese Eltern gibt es zum Beispiel Kurse aus der Reihe „Starke Eltern, starke Kinder“, die an sechs Terminen den Eltern Orientierung und Sicherheit vermitteln. Themen zu den Bedürfnissen der Kinder stehen genauso

auf dem Programm, wie das Erkennen von Problemen, Grenzen setzen oder die Frage, wie Eltern sich ihrem Kind am besten mitteilen.

Es kann aber auch sein, dass das Kindeswohl gefährdet ist, Gewalt in der Familie ein Problem ist oder Trennung und Streitigkeiten der Eltern den Kinder zu schaffen machen oder es sind andere Probleme, die Eltern oder Kinder sorgen.

Begleiteter Umgang

Für einige Eltern, denen es nach der Trennung nicht gelingt, die Besuchskontakte gemeinsam zu regeln, bietet der Kinderschutzbund Stuttgart den „begleiteten Umgang“ in Kooperation mit dem Jugendamt an. Kinder können dann mit einem Elternteil in neutraler Umgebung zusammenkommen - meist in den Räumen des Kinderschutzbundes - und sind dabei von Helfern des Kinderschutzbundes, die das Wohlergehen des Kindes im Blick haben, begleitet.

Maltherapie

Ein weiteres Angebot des Ortsverbandes sind Malkurse für Kinder, die in erster Linie als Maltherapie ausgerichtet sind. Hier können sich Kinder mit Hilfe von ausgebildetem Personal kreativ betätigen und Dinge verarbeiten, die sie bewegen. Außerdem gibt es außer im August an jedem ersten Dienstag im Monat einen Kinderkleider-Basar.

Der Kinderschutzbund versteht sich als eine starke Lobby für Kinder. „Wir möchten alle, die mit ihren Kindern Hilfe suchen, ermutigen, sich bei uns zu melden. Gerne auch Alleinerziehende“, ergänzt Schmidt. Wie auch sie, sind viele Mitarbeiter für den Kinderschutzbund ehrenamtlich tätig. Weitere Helfer sind immer willkommen und dürfen sich gerne beim Kinderschutzbund Stuttgart melden.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Stuttgart e.V.
S-Mitte, Christophstr. 8,
kinderschutzbund-stuttgart.de,

1945 – 2025

80 Jahre Sonnenhof

Ein Jubiläum zum Feiern!



Spannende Events das ganze Jahr!

4. Mai: Tag der offenen Stalltür – im Hühnerstall!



29. Juni: Back-Tag im Holzbackhaus: Wir backen Kuchen!



13. Juli: Imkerei-Tag: Wir machen Honig!



www.dersonnenhof.com Tel: 0711/21957305

die Kindervilla

• bilinguale KÄRPERKRIPPEN, PRESCHOOL & KÄRGERÄNTEN

Für Eltern:
hello@die-kindervilla.de



Für Bewerber:innen:
jobs@die-kindervilla.de

www.die-kindervilla.de | 0711 674 00 574

Betty-Hirsch-Schulzentrum

Mit allen Sinnen lernen

Mit oder ohne Sehbeeinträchtigung: Bei uns lernen alle Kinder in ihrem eigenen Tempo – miteinander, von-einander und individuell begleitet. Wir bieten Schulabschlüsse von der Grundschule bis zur 10. Klasse. Es gibt einen Hort, Ferienbetreuung und Mittagessen in einem modernen neuen Schulhaus mit tollen Sportmöglichkeiten.

Ob Schulanfang oder Quereinstieg: Wir freuen uns auf Euch!

 **Nikolauspflege**



Lieblingsorte für Familien

Fünf Ausflugsbloggerinnen aus der Region

von Christina Stefanou

Die besten Familienausflüge sind die, die allen Spaß machen – Kindern genauso wie den Eltern. In der Region gibt es Bloggerinnen, die mit viel Herzblut ihre schönsten Entdeckungen teilen und Familien inspirieren. Wir stellen fünf von ihnen vor.

Katja von
@rausmituns_stuttgart
Stadtleben trifft Natur

Wo gibt es die schönsten Spielplätze, die spannendsten Ausflugsziele und familienfreundliche Events in und um Stuttgart? Seit Herbst 2021 nimmt Katja Familien auf ihrem Blog mit zu ihren Entdeckungen. Die Inspiration zu „Raus mit uns“ kam Katja während des Corona-Lockdowns. „Ich war mit zwei kleinen Kindern zu Hause und suchte nach unkomplizierten Ausflugszielen, am besten mit Öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Weil



ich damals kein Instagram-Profil speziell für Stuttgart fand, dachte ich mir: Dann mache ich das eben selbst!“ Seitdem begeistert sie Familien mit ihren Tipps. Viele Empfehlungen, die wenig oder gar nichts kosten, sind dabei.

Katja lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern in Stuttgart – eine Stadt, die sie genauso liebt wie das Erkunden der

Natur drumherum. „Für mich ist es die perfekte Mischung: Stadtrubel, aber auch die Möglichkeit, schnell draußen zu sein. Zu „Raus mit uns“ gehört neben dem Instagram-Kanal auch eine Website (raus-mit-uns.de). Auch dort findet man viele Spielplatz- und Ausflugstipps sowie jede Menge Ideen für Aktivitäten in der Stadt.“

Katjas Top 3 Lieblingsausflüge für Familien

- Das Vogelbeobachtungshaus in Sindelfingen. Hier kann man heimische Vögel aus nächster Nähe beobachten.
- Der Spielplatz auf der Waldau. Mit beinahe unendlichen Klettermöglichkeiten.
- Der Walderlebnispfad in Gerlingen. Ein richtig schöner Weg mit Erlebnisstationen und Holzkugelbahnen. Perfekt auch für jüngere Kinder.

Lisa von @waldwiesenglueck
Ausflüge, Wanderungen und Reisen für Familien

Lisa ist Mama von drei Kindern, lebt mit Familie und Hund auf



dem Land und liebt es, draußen zu sein. Auf „Waldwiesenglück“ teilt sie seit Anfang 2021 Inspirationen für Ausflüge und Urlaube mit Kindern. „Wir haben im Corona-Lockdown viele Ausflüge unternommen und anfangs unsere Touren im Freundeskreis geteilt. Mit der Zeit kamen immer mehr Menschen auf mich zu und haben mich nach Tipps gefragt. Um das alles besser koordinieren zu können, habe ich mit Instagram gestartet“, erzählt sie. Mittlerweile ist, auch dank vieler Tipps aus der Community, eine Sammlung an Ausflugs- und Urlaubsideen entstanden.

Lisas Hood ist die Region zwischen Reutlingen, Tübingen und Stuttgart. Sie nimmt ihre Fans aber auch mit zum Tagesausflug in den Schwarzwald, zum Hüttenurlaub mit Freundinnen ins Allgäu oder zur großen Familien-Campertour durch Skandinavien. „Es gibt so viele schöne Fleckchen in der Natur zu entdecken, und genau das möchte ich zeigen.“ Am Herzen liegen ihr auch kleine inhabergeführte Geschäfte: „In den kleinen Ortschaften gibt es viele tolle Läden, die ich gerne vorstellen möchte.“

Lisas Top 3 Lieblingsspots

- Die Ruinen auf der Schwäbischen Alb
- Albtraufwege – am liebsten das Traufgängerle Hexenküche bei Albstadt
- Erlebniswanderweg Holzweg in Holzgerlingen mit den tollen Spielplätzen

Susanne von
@ludwigsburgmitkind -
Familienzeit bewusst erleben

Die schönsten Erinnerungen entstehen in gemeinsamen Erlebnissen – das ist die Mission von Susanne. Seit 2019 betreibt sie den Familienfreizeit-Blog „Ludwigsburg mit Kind“. Als Sozialpädagogin, Online-Marketing-Managerin und zweifache Mama weiß Susanne, wie kostbar gemeinsame Zeit mit Kindern ist. „Ich möchte Eltern helfen, ihre Freizeit unkompliziert zu planen und mit besonderen Erlebnissen zu füllen“, sagt sie. Dabei geht es ihr nicht um überfüllte Veranstaltungen, sondern um bewusste Entdeckungstouren mit viel Raum zum Staunen und Genießen. Am liebsten draußen in der Natur.

In Ludwigsburg und Umgebung kennt sie sich super aus, aber auch auf der Schwäbischen



Alb kennt sie Höhlen, Burgen und abenteuerliche Schluchten. Die Ausflüge sind selbstgemacht und für Familien geeignet. „Es müssen gar nicht immer große aufwendige Touren sein, viele Mikroabenteuer und phantastische Spielplätze gibt es auch direkt vor der Haustür“, sagt sie. Nach dem Motto entstand ihre ganz neue Idee: die „Jubbel-Touren“. Das sind spannende Schatzsuchen, die Familien ohne Vorbereitung starten können. Einfach losziehen, rätseln, entdecken. Neben ihrem Blog schreibt Susanne auch Erlebnisführer für Familien. Mehr Ideen für Familienausflüge und die neuesten Bücher gibt's auf ludwigsburgmitkind.de.

Unterwegs in den Stadtteilen 2025

Immer von 14 - 18 Uhr



Die KinderKunstTour ist eine Veranstaltung der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft www.stjg.de/kkt

Susannes Top 3 Erlebnisse für Familien

- Eichhörnchenweg in Ludwigsburg
- UrBär Walderlebnispfad mit Kugelbahnen in Urbach
- Rosenstein Felsmassiv Heubach mit Waldspielplatz

Jessica von @Wunderkunst - Erlebnisse, die für alle passen

Jessica liebt es, mit ihrer Familie neue Orte zu entdecken. Seit 2020 teilt sie auf ihrem Blog abwechs-



© Wunderkunst

lungsreiche Ausflugs- und Reisetipps. Die Mama von drei Jungs weiß, wie Familien unvergessliche Erlebnisse schaffen können, von entspannten Auszeiten in der Natur, kleinen Abenteuer vor der Haustür bis hin zu abenteuerlichen Reisen. Ihr Motto ist klar: „Einfach machen und früh los!“ So lassen sich überfüllte Orte vermeiden und die schönsten Plätze in Ruhe genießen, erzählt sie.

Tolle Familienerlebnisse sollen nicht vom Budget abhängen, deshalb stellt sie regelmäßig kostenfreie oder günstige Ausflugsziele vor. Sie teilt am liebsten familienfreundliche Orte, Ausflugsziele, Unterkünfte, Restaurants und Freizeitideen, Geheimtipps für Spielplätze bis hin zu spannenden Indoor-Erlebnissen aus Baden-Württemberg, speziell rund um Stuttgart und die Region Neckar-Alb, manchmal aber auch darüber hinaus. Besonders angetan haben es ihr auch die Urlaubsländer Vietnam und Italien, wo sie immer wieder neue Lieblingsplätze findet. Ob mit dem Camper unterwegs, auf einer kindgerechten Wanderung oder Storys vom Hausumbau, Jessicas Berichte sind voller persönlicher Eindrücke und authentischer Erfahrungen. Mehr Inspiration gibt's auf wunderkunst.de.

Jessicas Top 3 Familienabenteuer

- Das familienfreundliche Naturschutzzentrum in Schopfloch mit Café und direkter Nähe in die Natur
- Die Forscherfabrik Schorndorf für alle Altersklassen. Ein toller Ausflug mit Baby-Kleinkindbereich
- Das Freilichtmuseum Beuren mit vielen Veranstaltungen über die Saison und einem neuen Spielplatz

Timo und Renate von @trep-unterwegs



© trep-unterwegs

Ob mit der ganzen Familie oder nur zu zweit – Timo und Renate sind gerne auf Entdeckungstour. Als IT-Profis verbringen Timo und Renate viel Zeit am Schreibtisch, umso wichtiger ist es ihnen, mit den beiden Kindern in der Freizeit draußen aktiv zu sein.

Ihr Blog dreht sich rund um spannende Ausflüge, Outdoor-Abenteuer und Reisen mit dem Wohnwagen. Auch DIY- und Rezepttipps teilen sie mit ihrer Community. Angefangen hat alles mit dem Kauf ihres Wohnwagens vor zweieinhalb Jahren. Die Idee war, Reisen zu dokumentieren und Lieblingsplätze zu teilen. Doch schnell wurde aus dem Reiseblog ein bunter Mix aus Tagesausflügen, Wochenendtrips und längeren Reisen.

Viele Tipps gibt es rund um Tübingen, Nürtingen, Stuttgart. Manche Reise geht aber auch ins Lieblingsland Italien. Mit ihrer fröhlichen Art nehmen Timo und Renate ihre Follower mit auf Erlebnispfade, Kugelbahnen, Museen oder Freizeitparks. Auch wenn sie mal ohne Kinder unterwegs sind, genießen sie es, neue Städte zu entdecken, gut essen zu gehen oder einfach mal zu entspannen.

Timos und Renates Top 3 Familienerlebnisse

- Happy Schaukelweg in Hechingen - weil Schaukeln glücklich macht
- Walderlebnispfad Wendlingen – mit Kugelbahnerlebnis
- Haus des Waldes Stuttgart – Waldpädagogik für Alle

Auch auf den Social-Media-Kanälen des Luftballon finden sich viele Ausflugstipps!

Folge uns!



FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE
IM STADTGEBIET STUTTGART

RUFEN SIE UNS AN:
0711 2865095

KATHOLISCHE FAMILIENPFLEGE STUTTGART e.V.

Katharinenstraße 2b | 70182 Stuttgart
www.familienpflege-stuttgart.de

© mophoto / photocase.de

**Dein Dienstplan
Deine Zulagen
Dein Leasingauto
Dein Plustag
Deine Benefits
DEIN neuer Arbeitgeber
#springerpoolKE**



Klinikum Esslingen KE

Das Qualitätskrankenhaus

Spannend – verständlich – hautnah

Tag der Wissenschaft an der Universität Stuttgart



Viele Mitmachangebote für Kinder

S-Vaihingen (Irm) – Am 24. Mai werden Forschung und Lehre lebendig, wenn die Universität Stuttgart am Campus Vaihingen zum Tag der Wissenschaft einlädt.

Einmal im Jahr öffnen sich Hörsäle und Labortüren für kleine und größere Gäste und zeigen mit Exponaten, Vorlesungen und Experimenten, wie spannend Wissenschaft sein kann. Mit vielen Mitmach-Angeboten werden das Interesse und die Neugier der Kinder und Jugendlichen geweckt und sie werden spielerisch an die Wissenschaft herangeführt. Von VR-Brillen über Hubschrauber- und Fahr-Simulatoren bis hin zu selbstfahrenden Autos gibt es jede Menge zu entdecken.

Kinderuni

Ein besonderes Highlight wird wieder die Kinderuni-Vorlesung sein. Unter dem Titel „Coole Kleidung für heiße Gebäude“ geht Dr. Christina Eisenbarth der Frage nach, wie wir unsere Städte kühler und lebenswerter machen. Sie zeigt, wie man Häuser mit besonderen Stoffen ausstatten

kann, die wie ein nasses T-Shirt im Sommer kühlen. Diese Vorlesung eignet sich besonders für Kinder zwischen acht und 12 Jahren, aber auch die Älteren können hier einiges lernen.

Für alle Schülerinnen und Schüler gibt es am Tag der Wissenschaft eine besondere Veranstaltung: den Bachelor-Infotag. Hier können Sie sich in kompakter Form über die Studiengänge der Universität Stuttgart informieren. Es werden spannende Forschungsthemen und Informationen zu Studiengängen sowie zur Aus- und Weiterbildung an der Universität präsentiert. Spannend, verständlich und hautnah gibt es Einblicke in Ingenieurs-, Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften.

Ein absolutes Must-have für den Besuch ist die Veranstaltungs-App. Man muss nichts herunterladen, einfach klicken, öffnen und stöbern. Die App wird voraussichtlich ab Ende April verfügbar sein.

Tag der Wissenschaft mit Bachelor-Infotag, 24. Mai, 13-19 Uhr, Universität Stuttgart, Campus Vaihingen, Das ganze Programm gibt es auf der webbasierten App unter: universitaet-stuttgart.lineupr.com/tdw

Martha Möwe oder Pirat Neckarschreck

Neues vom Stuttgarter Autor Heiko Volz

Stuttgart (iw) – Geschichtenerzähler, Kinderbuchautor, Neckarschreck, Synchronstimme vom Äffle & Pferdle - das sind die vielen Facetten von Heiko Volz, der in Stuttgart lebt und vielen bekannt sein dürfte.

Heiko Volz ist ein Kind aus dem Schwarzwald. Durch die räumliche Situation im Elternhaus wächst er als älterer Bruder damals schon in die Rolle des Geschichtenerzählers hinein. Die beiden jüngeren Schwestern von Volz waren begeisternte Zuhörerinnen seiner improvisierten Geschichten.

In der Schülerzeitung nahm alles seinen Anfang. Daraus entstanden im Laufe der Zeit die ersten Kinderbücher. Dieses Jahr stehen nun drei Neuerscheinungen auf der Agenda. Die erste erscheint im Juni. Andere folgen im Herbst. Demnächst kommt das Buch auf den Markt: „Martha Möwe auf Schatzsuche“ für Kinder ab fünf Jahren. Dieses Roadmovie mit Flügeln transportiert seine Leser und Leserinnen auf eine Abenteuerreise von Süddeutschland in die Karibik. Die Protagonistin Martha begibt sich mit ihrem gefiederten Freund auf Schatzsuche. Es kristallisiert sich heraus, dass die abenteuerliche Reise das Ziel ist und der eigentliche Schatz an Bedeutung verliert, je mehr spannende Geschichten die beiden mit vielen verrückten Wegbegleitern erleben.

Auch als Pressesprecher des Neckar Käpt'n und als Pirat Neckarschreck ist Volz im Ländle bekannt und auf Tour. Gemeinsam mit seinen Kinderpiraten, die er persönlich, im Rahmen eines interaktiven Theaters, zu Wasser ausbildet. Beim



Heiko Volz bei einer Lesung aus „Uwe und die verschwundenen Dinge“ - mit der Figur Uwe auf dem Knie.

Kinderferienprogramm des Neckar-Käpt'n in Stuttgart findet jeden Freitag in den Sommerferien eine wilde Sause an Bord statt. Piraten Azubi Backenbart und die Schleusenfee begleiten diesen unvergesslichen Piratencrashkurs in diesem Jahr. Die abenteuerliche Fahrt durch die Schleusen und der ultimative Piratentanz wird für alle Kinder sicherlich ein großer Spaß.

Mit allen Büchern, Geschichten und Mitmachaktionen geht es Volz darum, Kinderherzen zu stärken und ihnen Mut zu machen. „Die Protagonisten sind allesamt positive Helden, die zu Vorbildern werden können, denn Kinder machen nicht, was man ihnen predigt, sondern eifern nach, was man vorlebt,“ betont Volz schmunzelnd. Er lieh zudem lange Jahre Äffle und Pferdle seine Stimme und betreibt mit Herzblut Lese- und Sprachförderung an Kitas und Schulen.

heiko-volz-konzepte.de, neckar-kaeptn.de

NATURERLEBNISTAGE

1.–4.5.2025

Besuchen Sie eine der vielen Aktionen in ganz Baden-Württemberg oder machen Sie mit Ihrer Familie die NaturErlebnisRallye und gewinnen attraktive Preise. Alle Informationen unter:

www.naturerlebnistage-bw.de oder QR-Code scannen.



Akademie für
Natur- und
Umweltschutz

Eine
Institution
von

Baden-Württemberg
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft



Entdecken, erleben, staunen

Beim Tag der offenen Tür der Hochschule Esslingen

Esslingen (cs) – Die Hochschule Esslingen heißt am Samstag, den 24. Mai, alle Neugierigen willkommen, das Campusleben in der Stadtmitte zu entdecken.

Hereinspaziert und hautnah erleben, wie Technik, Wirtschaft und Soziales in Esslingen innovativ zusammenwirken. Schüler und Schülerinnen, Eltern oder einfach Interessierte aus der Region sind eingeladen, spannende Einblicke in Lehre, Forschung und Campusleben zu entdecken. In Schnuppervorlesungen, Laborführungen und Projektshows wird Wissenschaft lebendig. Kinder, Jugendliche und Familien dürfen sich auf Mitmach-Aktionen freuen. Beratung rund ums Studium, Infos zur Studienwahl und internationale Einblicke runden das Programm ab.



Experimente live erleben

Tag der offenen Tür an der Hochschule Esslingen, Campus Esslingen-Stadtmitte, Kanalstraße 33, Esslingen, Samstag, 24. Mai, 10 bis 15 Uhr, hs-esslingen.de/tagderoffenenetu

134 Tage Familienabenteuer

Gartenschau „Tal-X“ in Freudenstadt und Baiersbronn

(akr) - Am 23. Mai öffnet die Gartenschau Tal-X in Freudenstadt und Baiersbronn und bietet ein kinder- und familienfreundliches Programm mit vielen Events, aber auch Spiel, Spaß und Naturerlebnis.

Der Ausflug in den Nordschwarzwald zur Gartenschau lohnt sich ganz besonders für Familien mit Kindern. Zwischen Freudenstadt und seinem weitläufigen Marktplatz auf der einen Seite und dem kulinarisch herausragenden Baiersbronn auf der anderen Seite, liegt ein idyllisches Tal, das neben den beiden Städten zum bedeutenden Schauplatz der Gartenschau „Tal-X“ wird. Hier gibt es von Ende Mai bis Mitte Oktober Abenteuer und Erholung für Groß und Klein. Besonders attraktiv ist für Familien der kostenlose Eintritt für alle Besucher unter 16 Jahren.

Bäume, Blüten und Beete sind nur ein Aspekt der Gartenschau und begeistern insbesondere Natur- und Gartenfreunde. Die Gartenschau bietet aber auch sportliche Aktivitäten an und über 1.000 Events und Veranstaltungen. Für Kinder gibt es außerdem verschiedene Spielvergnügungen, vom Inklusionsspielplatz bis zum Grubenspielplatz, dem großem Walderlebnisbereich mit riesigen Rutschen,



Platschen an der Lagune

einem Naturpfad mit Einblicken in die Tierwelt, einer Lagune mit Floß und Wasserstufen, einem Bachforellen-Beobachtungsplatz, einem Märchengarten, einem MTB Pumptrack und vielem mehr. Täglich, am Wochenende und an Ferientagen, findet zudem ein buntes Mitmachprogramm, beispielsweise unter dem Motto „Basteln“, „Bauernhof“, „Gartenzwerge“ oder „Kasperletheater“ statt.

Gartenschau Freudenstadt und Baiersbronn, 23. Mai bis 12. Oktober, tal-x.de

Stadtjubiläum gestalten

Esslingen lädt zur Mitwirkung ein

Esslingen (cs) – Fürs Stadtjubiläum 2027 werden noch Ideen gesucht. Mitmachen und eine Projektidee einreichen lohnt sich, denn die Stadt fördert mit über einer halben Million Euro.

Wenn übernächstes Jahr 1.250 Jahre Esslingen gefeiert wird, soll die ganze Stadt auf den Beinen sein. Die Stadt lädt alle Esslingerinnen und Esslinger ein, kreative und innovative Projekte, Ideen und Konzepte fürs Jubiläum vorzuschlagen. „Von Stadtverschönerung über Konzerte, Kultur- oder Sportevents, Ausstellungen, Workshops oder



Projekte der Bürgerschaft mit einer Gesamtförderhöhe von 530.000 Euro. Stichtag für große Projekte mit einer Fördersumme ab 1.000 Euro ist der 30. Oktober 2025.

Infos zur Projektförderung und Projekte einreichen unter besondersSeit777.de



Kaminstudio Müller
Mittelstr. 2
70180 Stuttgart
Tel. 0711 6407728
info@kaminstudio-mueller.de
www.kaminstudio-mueller.de

DMB
MIETER
VEREIN
STUTTGART

JULE MIT PAUL
(Alleinerziehende, ihr Boiler wurde zügig repariert)

WIR SIND FÜR DICH DA.
DEIN MIETERVEREIN.

mieterverein-stuttgart.de

Notfall im Alltag?
Wir helfen!

Familienpflege + Haushaltshilfe

Rufen Sie uns an:

im Stadtgebiet Stuttgart
0711 2 86 50 95
www.familienpflege-stuttgart.de

im Landkreis Rems-Murr
07151 1 69 31 55
www.familienpflege-remsmurr.de

Kath. Familienpflege Stuttgart e.V.

Kath. Familienpflege Rems-Murr



Schätze suchen

Im **CampoVerde in Möglingen** wartet das ganze Jahr über eine spannende Schatzsuche auf kleine Entdecker! Beim Rundgang durch das Gartencenter taucht man in die Geschichte der „Meuterei auf der Bounty“ ein – mit fünf aufregenden Stationen voller Rätsel und Überraschungen. Am Spielplatz neben dem Teich geht die Reise los. Neugier, Kombinationsgeschick und ein gutes Auge sind gefragt, um versteckte Hinweise, knifflige Aufgaben und die richtigen Zahlen für den geheimen Schatztruhen-Code zu sammeln! Kinder zwischen zehn und zwölf Jahren können die Schatzsuche ganz selbstständig meistern. Jüngere Abenteurer brauchen etwas Unterstützung. Währenddessen dürfen sich die Eltern entspannt zurücklehnen – mit einem Kaffee am Teich oder bei einem gemütlichen Spaziergang zwischen Stauden und Gehölzen.

haeussermann.com

Family Markt in den Wagenhallen



Besondere Schätze gibt's auf dem **Familien- und Kinder-Flohmarkt** in den Wagenhallen. Zum Frühjahrsputz werden Schränke ausgemistet, Regale geleert, Keller aufgeräumt und Platz für Neues geschaffen. Und dann gehts zum neuen Family-Markt in den Wagenhallen - freut euch auf Vintage- und Secondhandkleidung, Bücher, Musik und Kinderbedarf. Fürs leibliche Wohl gibt's Kaffee und hausgemachten Kuchen und für musikalische Unterhaltung ist auch gesorgt.

Family-Markt, So, 25. Mai, 10 bis 16 Uhr, Wagenhallen, Innerer Nordbahnhof, S-Nord, Eintritt 2 Euro, wagenhallen.de

© Claudia Schmitkowski

Zeitreise mit Schwert, Feuer und Magie

Das jährlich stattfindende **StauferSpektakel** lockt zum Ende des Wonnemonats wieder zum Mittelaltermarkt in der Nähe des Stauferparks Göppingen. An vier Tagen können sich die Besucher auf ein eindrucksvolles Programm freuen, wie spannende Schwertkämpfe und tägliche Ritterturniere, rockige Mittelalterkonzerte, Flugshows des Greifvogelzentrums Falconis Filstal e.V., Gaukeli und Zaubertricks. Für die Kleinen gibt es wieder tolle Kinderattraktionen wie Bogenschießen, Kinderschminken, Riesenrad, Streichelzoo und eine Märchenerzählerin, aber auch Mitmachprogramme wie Specksteinwerkstatt, Körbe flechten, Papier schöpfen und vieles mehr. Authentisch-mittelalterliche Leckerbissen und eine spektakuläre Feuershow am Abend runden das Erlebnis ab.

StauferSpektakel im StauferWald Biergarten, Konrad-Zuse-Straße, Göppingen, 29.5.-1.6.25, Öffnungszeiten & Preise unter stauferspektakel.de

Technik zum Anfassen an der dhw

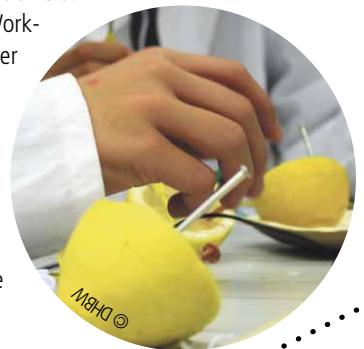


Am Samstag, den 10. Mai, veranstaltet die **Duale Hochschule Baden-Württemberg (dhw)** nach längerer Pause wieder eine „**Kinderakademie**“. In der Lernenstraße 1 in Stuttgart-West können Neugierige in spannenden Workshops die Welt der Technik hautnah erleben und viele neue Fähigkeiten erlernen. Das Angebot eignet sich für Kinder im Alter von circa zehn bis 13 Jahren. Folgende Workshops stehen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr zur Auswahl: „Wir

bauen einen Elektromotor / Kann ich mit Schokolade mein Smartphone laden? Entdecke die Welt der Elektromotoren!“, oder „Konstruieren wie die Profis - Werde Ingenieur*in!“ und als drittes „Informatik - erkunde die digitale Zukunft!“. Die Angebote sind kostenfrei.

Infos und Anmeldung:

dhw-stuttgart.de, kinderakademie@dhw-stuttgart.de



Nachhaltig leben im Familienalltag



Im Mai steht im **Haus der Familie in Stuttgart** alles im Zeichen der „Nachhaltigkeit“. In allen Bereichen finden verschiedene Kurse, Vorträge und Veranstaltungen zu diesem Thema statt. Ob Mühlenführung, Meereskunstkurs aus Alltagsschrott, Mitmachkrei für Familien oder Vorträge für Erwachsene, wie z.B. „klimabewusst & glücklich“. Höhepunkt ist der Nachhaltigkeitstag am 24. Mai von 12 bis 17 Uhr.

hdf-stuttgart.de

Perspektive Zukunft - Weiterbildung für Frauen

Am 7. Mai findet in der Agentur für Arbeit Stuttgart von 9 bis 13 Uhr eine **Weiterbildungs-messe für Frauen** statt. Gemeinsam mit dem Jobcenter Stuttgart richtet sich die Veranstaltung speziell an Frauen, die ihre Karriere voranbringen, neue Perspektiven entdecken oder nach einer Pause wieder durchstarten möchten. Rund um Weiterbildungen, Qualifizierungen, Wege zum Berufsabschluss sowie Fördermöglichkeiten stehen ihnen Bildungsträger aus folgenden Bereichen zur Verfügung: Arbeit mit Kindern, Pflege, Verkauf, Hauswirtschaft, Lager. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weiterbildungsmesse „Perspektive Zukunft“, Mi, 7. Mai, 9-13 Uhr
Agentur für Arbeit Stuttgart, Nordbahnhofstr. 30-34, S-Nord



© SMNS / S. Feller

Am Sonntag, den 25. Mai, dem **Tag der Artenvielfalt** in Baden-Württemberg, erwartet große und kleine Neugierige rund um das Schloss Rosenstein in Stuttgart von 10 bis 17 Uhr ein Aktionstag voller Entdeckungen. Mit besonderen Mitmach-Angeboten, Exkursionen und spannenden Einblicken in die Arbeit des Museums. So wird unter anderem gezeigt, wie wichtig die detaillierte Kartierung der Lebewesen für den Erhalt der Biodiversität ist und wie diese Informationen in verschiedenen Projekten angewendet werden.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.



Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2025

Aufruf an Kita- und Schulfördervereine



Mit dem zwölften Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2025 zeichnet die unabhängige Spenden- und Lobbyorganisation Stiftung Bildung zusammen mit den Verbänden der Kita- und Schulfördervereine Projekte zum Thema „Zukunft mitgestalten – Wir machen die Welt zu einem besseren Ort“ aus. Gesucht werden Projekte von Kita- und Schulfördervereinen, die Kinder und Jugendliche stärken und ihnen Mitgestaltung ermöglichen. Die Projekte sollten bereits begonnen haben und langfristig wirken. Der Preis würdigt herausragendes Engagement im Bildungsbereich und wird im Rahmen des Bundesprogramms „Menschen stärken Menschen“ durch das BMFSFJ gefördert. Neben der Auszeichnung auf Landesebene vergibt eine Jury drei Geldpreise a 5.000 Euro. Alle ausgezeichneten Projekte werden zur Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Zudem gibt es eine Online-Abstimmung für Publikumspreise.

Bewerbung bis 1. Juni 2025 mit Projektbeschreibung an: j.arlitt@bsfv.online Tel. 07127-7990 332 Ansprechpartnerin: Jutta Arlitt



© Freistil

Wer schon einmal versucht hat, einem Kind inmitten spielender Gruppen zuzuhören, weiß: es ist gar nicht so einfach. In vielen Kitas gehören laute Räume zum Alltag. Fröhliches Lachen, Rufe, Stöhlerücken, Bauklötze auf dem Boden – all das gehört dazu. Doch manchmal wird aus lebendigem Klang ein echter Lärmteppich.

Dabei ist es gar nicht der Lärm „an sich“, der anstrengt – sondern wie Räume damit umgehen. Wenn Schall zurückgeworfen wird, hält es. Wörter verschwimmen, Stimmen müssen lauter werden, Missverständnisse häufen sich. Das betrifft nicht nur die Kinder, sondern vor allem die pädagogischen Fachkräfte, die den ganzen Tag mittendrin sind. Viele Erzieherinnen klagen über angestrengetes Sprechen, Kopfschmerzen oder das Gefühl, ständig „laut sein zu müssen“.

Gute Raumakustik schafft hier Entlastung – nicht nur für die Ohren, sondern auch für Mit-einander. Räume, die Gespräche ermöglichen, in denen sich Kinder verstanden fühlen und Erwachsene durchatmen können, sind ein echter Gewinn.

Bei diesem Team helfen weiter:

Beratende Ingenieure für Raumakustik und betriebliches Gesundheitsmanagement für Kitas, Schulen und Bildungseinrichtungen
Tel.: 0162 / 6973 393, info@freistil-koenig.de, www.freistil-koenig.de

„Beweg Dich“ auf dem Marienplatz



Am Samstag, den 10. Mai, verwandelt sich der Marienplatz in Stuttgart-Süd wieder in eine **große Spiel- und Bewegungslandschaft**: Das Stadtteilfest „Beweg Dich“ lädt Kinder, Jugendliche und Familien von 13 bis 18 Uhr zum Mitmachen ein. Unter der Leitung des Jugendhaus Heslach präsentieren verschiedene Kinder- und Jugendhäuser der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft gemeinsam mit dem Team der Spielmobile ein buntes Programm aus Spiel- und Sportangeboten. Trendige Sportarten wie Skaten und Parcours, aber auch Kicken auf dem Soccer Court oder den Kletterturm erklimmen, ist möglich. Kreative Workshops und Teamspiele, ein Breakdance-Wettbewerb und eine große Spielfläche der Mobifanten ergänzen das sportliche Stadtteilfest, Stärkung findet man beim Gastrostand. Die Teilnahme ist kostenlos, also nichts wie los – Beweg Dich!



„Beweg Dich“, 10. Mai, 13-18 Uhr, Marienplatz, S-Süd

Raus ins Grüne



Ein Grenzwall als Erlebnisraum

Rund um den Limes unterwegs

von Isabell Westermayer

Eine Schneise, auf der die Römer einst einen tiefen Graben und einen Wall anlegten und schließlich um eine hohe Palisade aus solidem Eichenholz ergänzten, kennen wir heute als Limes. Der Limes ist eines der größten Bodendenkmäler. Rund um den ehemaligen, römischen Grenzwall gibt es zu Fuß oder mit dem Rad einiges aus früheren Zeiten zu entdecken. Auch große Teile in Baden-Württemberg werden vom Limes durchzogen, unter anderem im Schwäbisch-Fränkischen Wald, gleich bei uns in der Nähe.

Der Limes wurde im ersten Jahrhundert nach Christus gebaut und bildete bis ins Jahr 274 die römische Außengrenze in

Germanien. Das Wort Limes bedeutet Grenzwall oder Schutzwand. Die Grenzanlage gewann große Bedeutung als Trennlinie und als Kontaktzone von zwei Kulturen: Rom und Germanien.

In der Bundesrepublik Deutschland erstrecken sich die drei Welterbestätten Niedergermanischer Limes, Obergermanisch-Raetischer Limes und der Donaulimes über die fünf Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg und Bayern. In Baden-Württemberg verläuft der Obergermanisch-Raetische Limes von Süden nach Norden. Die Linie des Limes mit Welterbestatus verläuft im Osten von Miltenberg am Main über Walldürn bis nach Lorch und dann nördlich des Remstals über Aalen weiter nach Bayern.

2025 gibt es im Limesraum gleich zwei Jubiläen zu feiern. Die UNESCO hat am 15. Juli 2005 den Obergermanisch-Raetischen Limes als Welterbe anerkannt. Dieses besondere Jubiläum wird mit vielen Veranstaltungen entlang des Limes gewürdigt. Außerdem darf der Verein Deutsche Limes-Straße e.V. in diesem Jahr nunmehr sein dreißigjähriges Bestehen begehen. Er wurde 1995 mit dem Ziel gegründet, dem Limes in Deutschland durch die Einrichtung einer Ferienroute mehr Bekanntheit und öffentliche Wahrnehmung zu verschaffen sowie zentrale Anlaufstelle für sämtliche touristische Anliegen bezüglich der drei Limes-Welterbestätten zu sein.

Die Gesamtlänge der ehemaligen

römischen Grenzen in Deutschland beträgt über 1.000 Kilometer, jeweils etwa die Hälfte davon entfällt auf die Flussgrenzen an Rhein und Donau bzw. die künstlichen Barrieren an Land zwischen diesen beiden großen europäischen Strömen.

Zu Fuß rund um den Limes im Ländle

Auf den Spuren der Römer entlang des Limes zu wandern und zu wandeln, ist sicherlich eine eindrucksvolle Art und Weise, diesen zu erschließen und zu erkunden. Auf der informativen Website der Deutschen Limes-Straße werden Wander- und Radwege, geclustert nach Bundesländern, vorgestellt und kurz beschrieben.

Der „Limeswachtürme Rundwanderweg 3“ mit einer Gesamtlänge von elf Kilometern eignet sich für Familien mit lauffesten Kindern. Ausgangs- und Endpunkt ist der Marktplatz in Murrhardt im Rems-Murr-Kreis, circa 40 Kilometer nordöstlich von Stuttgart. Der Weg führt unter anderem entlang der sogenannten „Teufelsmauer“ und ist in diesem Abschnitt als eng und steil beschrieben. Da diese Stelle mit Kinderwagen nahezu nicht passierbar ist, sollte dieser Aspekt bei der Auswahl der Wanderroute bedacht werden. Die Strecke führt im weiteren Verlauf über Siegelsberg, wo sie zum ersten Mal auf den Limes trifft. Dort ist ein kleiner Abstecher zum römischen Wachturm „Römerschanze“ möglich. Im Ganzen ist diese Strecke ein wahres Naturerlebnis und sollte für Schulkinder gut zu bewältigen sein.

Der zweite Wanderweg, der sich aufgrund der guten Infrastruktur sehr gut für Familien auch mit kleineren Kindern eignet, folgt der Ausschilderung „Limes-Park Rainau Rundwanderweg“. Dieser verläuft um den Bucher Stausee (circa 90 Kilometer von Stuttgart entfernt), ein beliebtes Naherholungsgebiet auf der Ostalb. Die Tour erschließt sich auf einer elf Kilometer langen Strecke. Zwei Varianten sind möglich, die den Rundweg verkürzen. Es lassen sich aber auch lohnende Streckenabschnitte herausgreifen, an Parkmöglichkeiten fehlt es nicht. Außergewöhnliche Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel das Limestor von Dalkingen, der Nachbau eines Wachturms aus Holz samt Rekonstruktion der Limesmauer, können bestaunt werden. Zudem erwarten die Kinder unterwegs ein römischer Wasserspielplatz.

Das Limes Informationszentrum (LIZ) für Baden-Württemberg und der Verein Deutsche Limes-Straße haben diese Strecken jeweils für Familien empfohlen.

Auf dem Zweirad

Von Ellwangen auf der Ostalb führt diese landschaftlich schöne Tour zuerst zu den Sehenswürdigkeiten des Obergermanisch-Raetischen Limes. Höhepunkt ist auf den ersten Kilometern das Limestor bei Dalkingen. Über Röhlingen und Pfahlheim führt der Radweg zum Kastell Halheim. Ein Bronzemodell zeigt, wie das dortige Kleinkastell ausgesehen haben könnte. Über die Ellwanger Seenlandschaft

ADRESSEN & LINKS:

- [Limes Museum, St.-Johann-Str. 5, 73430 Aalen, limesmuseum.de](http://limesmuseum.aalen.de)
- [Römisches Freilichtmuseum, Eichwäldle 1, 72379 Hechingen, roemischesfreilichtmuseum.de](http://www.raetischer-limes.de)
- limesstrasse.de
- liz-bw.de
- feenspuren.de
- hohenloher-perlen.de/veranstaltung/limes-maislabyrinth
- am-limes-grenzenlos.de
- roemerstrasse.net

(Häsle- und Haselbachsee) führt die Tour zurück nach Ellwangen.

Eine wertvolle Empfehlung lautet, die Badesachen nicht zu vergessen, da man sich in den beiden Seen im Sommer beim Schwimmen großartig erfrischen kann. Die gesamte Tour erstreckt sich über 46 Kilometer und kann in einer Zeitspanne von etwas mehr als drei Stunden bezwungen werden. Bei dieser Tour gibt das LIZ allerdings zu bedenken, dass diese durchaus tagesfüllende Tour je nach Kondition nur mit radbegeisterten, älteren Kindern zu einem gelungenen Familienausflug werden kann.

Limes Hotspot Ostkastell Welzheim

Der Premiumspazierwanderweg Römerwald bei Welzheim mit 5,6 Streckenkilometern führt durch zauberhafte Wälder im Schwäbischen Wald vorbei an Zeugnissen der römischen Geschichte. Imposante Mammutbäume, der lauschige Ropbachsee und die idyllische Haghühnle mit Biergarten säumen die Route. Auf naturnahen Pfaden führt der Spazierweg auf den Limeswanderweg. Bei dieser Route bietet sich ein Abstecher zum archäologischen Park Ostkastell bei Welzheim besonders an. Dort können auch spezielle Führungen mit Limes-Cicerones gebucht werden.

Hotspot Limes Maislabyrinth

Ab Mitte Juli präsentiert der Hohenlohekreis bei Zweiflingen-Westernbach, circa 90 Kilometer von Stuttgart entfernt, das Limes-Maislabyrinth. Es verspricht ein sommerliches Abenteuer, das Geschichte und Natur auf faszinierende Weise verbindet. Wer findet den Weg durch das kunstvoll gestaltete Labyrinth, inspiriert von der römischen Kultur und der beeindruckenden Welt des Limes? Stefania Verrino vom LIZ in Aalen legt allen Familien und Interessierten einen Besuch dort sehr ans Herz, nicht zuletzt wegen des 20-jährigen Jubiläums der Auszeichnung des Obergermanisch-Raetischen Limes als UNESCO-Welterbe.

Jahresprogramm Limestor und Ostkastell

Anlässlich des Welterbetags finden außerdem vom 30. Mai bis 1. Juni der Conventus Limitis statt. Antike am Limes begeistert rund um das Ostkastell Welzheim alle Besucher und Besucherinnen. Besonders für Kinder ist es spannend, Römer live zu erleben, die von traditionsreichen Ortsgruppen dargestellt werden. Das Limestor Dalkingen hält ebenfalls ein spannendes Jahresprogramm vor, explizit auch für Kinder unter dem Stichwort „Junge Antike“.

Limesmuseum Aalen

Wer Kinder hat, die begeistert sind von den alten Römern, darf das Limesmuseum in Aalen nicht außer Acht lassen. Ein Museumsbesuch lohnt sich für Familien mit Kindern jeden Alters.

Von kinderfreundlichen Führungen über kreative Workshops und Feriennachmittage bis hin zu speziellen Familienevents – im Limesmuseum gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Darüber hinaus bietet das Limesmuseum als buchbares

Angebot, den Kindergeburtstag dort zu feiern und verspricht ein besonderes Erlebnis für Geburtstagskinder von sechs bis dreizehn Jahren im Zeichen der alten Römer.

Anlässlich des Jubiläumsjahres findet sich online ein umfangreiches „Jahresprogramm Limesmuseum 2025“ mit zahlreichen, interessanten Veranstaltungen, die uns Julia Datow-Ensling in ihrer Doppelfunktion als Museumsleitung und Geschäftsführerin des Vereins Deutsche Limes Straße besonders empfiehlt.

Für die Bedürfnisse der kleinen Gäste ist das Museum mit einem gemütlichen Café, einer Kinderecke, einem Museumskino und auch mit Winkelstischen bestens ausgestattet. Sollte der Hunger einmal größer oder sonst der Schuh drücken und ein kurzer Abstecher nach Aalen von Nöten sein, kann mit den Eintrittskarten das Museumsgelände an diesem Tag jederzeit wieder betreten werden, wie uns die Museumsleitung Datow-Ensling versichert. Ganz pfiffig hält das Museum außerdem einen Spiele-Bollerwagen für Familien bereit, der mit allerlei Outdoor-Spiel-Material bestückt

ist und ausgeliehen werden kann. Wenn genug Museumsluft geschnuppert wurde, kann damit der Spaß draußen weitergehen.

Noch mehr Römer abseits des Limes Röermuseum Hechingen Stein

Das Römische Freilichtmuseum in Hechingen-Stein, eine gute Autostunde von Stuttgart entfernt, ist nach eigenen Angaben „Heiliger Bezirk“ und bildet mit Spielplatz und Panoramaterrasse auch Anlaufpunkt für den nächsten Familienausflug. An diesem Ort kann römische Geschichte hautnah erlebt werden. Der gerade für Kinder spannende Bereich Living History ist eine Form der historischen Darstellung, bei der Menschen versuchen, das Leben und die Kultur von damals möglichst authentisch nachzuspielen. Dabei wird besonders auf die Kleidung, die Ausrüstung, die Gebrauchsgegenstände und Handlungen aus dieser Zeit geachtet und nachempfunden.

Unter den archäologischen Museen in Baden-Württemberg ist es auch deshalb einzigartig, da das römische Landgut und der bereits erwähnte heilige Bezirk aus dem 1. bis -3. Jahrhundert teilweise originalgetreu rekonstruiert wurde und somit Leben und Kultur der Römer und das damit verbundene, historische Erbe lebendig vermittelt werden.

Römerstraße Neckar-Alb-Aare

Die Römerstraße Neckar-Alb-Aare verbindet antike Sehenswürdigkeiten südlich des Limes von der Schwäbischen Alb über den Schwarzwald bis in die Schweiz. Dort gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Römische Ruinen, rekonstruierte Grabmäler und Villen, Freilichtanlagen und tolle Funde in Museen lassen uns staunen über die hochentwickelte antike Zivilisation. Bei Führungen, Römerfesten und Mitmachaktionen wird das Leben in der römischen Provinz auch heute noch erlebbar.





**SALZ
BERG
WERK**
BAD FRIEDRICHSHALL

**KOMM
DOCH MAL
RUNTER!**

Das Besucherbergwerk in Bad Friedrichshall ist das perfekte Ausflugsziel für Groß und Klein.



1. Mai – 3. Oktober | www.salzwelt.de

Salzbergwerk Bad Friedrichshall • Bergrat-Bilfinger-Str. 1
74177 Bad Friedrichshall • Tel 07131 959-3303 • info@salzwelt.de



**Spielgärten
Natürlich
Schön**

www.blattwerk-gartengestaltung.de

BLATTWERK

Gartengestaltung Spielgärten Gartenpflege Baumpflege

Frankreich ist nicht so weit

Ausflugsziel Elsass



Buntes Treiben in Straßburg

von Annette Frühauf

Das Elsass ist ein tolles Ausflugsziel für Familien. Auf der Weinstraße zwischen Straßburg, das nur rund 150 Kilometer von Stuttgart entfernt ist, und Colmar gibt es viel zu entdecken - Burgen, Klöster, Wildgehege und alte Verteidigungsanlagen.

Wer aus dem Raum Stuttgart nach Straßburg fährt, sollte einen Stopp bei der Festung Schönenburg bei Hunspach einplanen. Hier steht das größte Artilleriewerk der Maginot-Linie, das für Besucher geöffnet ist, und sich in einer Tiefe von 30 Metern erstreckt. Die Maginot-Linie, benannt nach dem französischen Verteidigungsminister André Maginot, bestand aus einer Reihe von Bunkern und verteilte sich entlang der französischen Grenze zu Belgien, Luxemburg, Deutschland und Italien. Die Verteidigungsanlage bot über 600 Männern Platz.

Beim Rundgang geht es durch lange Gänge, vorbei an Küchen, Stromversorgungsanlagen, Lazarett, Aufenthalts- und Schlafräumen, ausgestattet mit Originalen. Es ist kaum vorstellbar, wie die Soldaten hier monatlang gelebt und gekämpft haben. Die Anlage galt als unzerstörbar und hielt den deutschen Übergriffen bis zur Kapitulation der Nationalsozialisten erfolgreich stand. Heute kümmert

sich im Rahmen der Deutsch-Französischen Freundschaft ein grenzüberschreitender Verein für die Erhaltung des Mahnmals.

Straßburg: imposante Bauten, malerische Gassen

Von Hunspach sind es noch gut 50 Kilometer nach Straßburg. Der „Place de la République“, der ehemalige Kaiserplatz, liegt in der Neustadt von Straßburg, die dreimal so groß ist wie die Altstadt und zahlreiche monumentale Bauten besitzt. Über eine der Brücken kommt man von der Neustadt in die Altstadt und zum Münsterplatz. Die imposante Kirche gehört zu den größten Sandsteinbauten der Welt. Über eine Wendeltreppe führen 330 Stufen auf die Münsterplattform mit ihrem Wächterhaus. Der Aufstieg bringt jeden Kreislauf in Schwung! Dafür reicht die Aussicht bis in die Vogesen und den Schwarzwald.

Eine neue Attraktion ist die Zeitreise mit „Augmented Reality“ in das historische Straßburg – mit der kostenlosen App (Strasbourg VR Cathédrale) geht es bis ins Jahr 1490 zurück. Das einstige Gerberviertel „Petite France“ liegt direkt am Wasser mit gepflasterten Gassen, bunten Fachwerkhäusern und kleinen Läden. Durch das Viertel, das zum UNESCO-Welterbe gehört, kann man auch mit dem Boot fahren. Mit der Straßenbahn erreicht man das „Le Vaisseau“. In dem Museum dreht sich alles um die Wissenschaft – beim Mitmachen und Ausprobieren.

Auf dem Weg nach Colmar

Von Straßburg führt die idyllische Weinstraße bis nach Colmar. Auf der Strecke liegt der Odilienberg. Schon von weitem sieht man den langgestreckten Berggrücken mit dem Kloster Hohenburg. In zahlreichen Kurven windet sich die Straße von Ottrott über zehn Kilometer den Berg zur Klosteranlage hinauf. Die weltbekannte Pilgerstätte mit der Heiligen Odilia als erste Äbtissin liegt 763 Meter hoch. Oben belohnt eine beeindruckende Aussicht über die Vogesen und den Schwarzwald.

Ebenfalls auf dem Weg liegen die Hohkönigsburg und der Affenberg. In dem unterhalb der beeindruckenden Burg gelegenen Wildpark leben mehr als 200 Berberaffen in einem 24 Hektar



Soldatenschlafraum in der Festung Schönenburg



Klein-Venedig in Colmar

großen Wald. Bei den täglichen Fütterungen können die Besucher zuschauen. Über dem Affenberg thront die Hohkönigsburg aus dem 12. Jahrhundert. Ihre Geschichte reicht mehrere Jahrhunderte zurück und lässt sich am besten auf einer der Führungen erleben, die es auch auf Deutsch gibt. Ein Stopp lohnt sich auch in Ribeauvillé. Eine Fußgängerzone führt durch das pittoreske Städtchen mit den schmucken Fachwerkhäusern. Im Storchennest auf der Strecke lässt sich ein Storchenpaar beobachten. Die beiden Vögel sind gerade beim Putzen ihres Gefieders, an dem sie sich gegenseitig mit den Schnäbeln zupfen. Auch das benachbarte Riquewihr ist eine mittelalterliche Stadt und gehört zu den „Schönsten Dörfern Frankreichs“. Mit seinem malerischen Stadtkern erinnert es an ein Freilichtmuseum.

Weltkulturerbe Colmar

In Colmar angekommen, taucht man beim Stadtbummel in „Klein-Venedig“ ein. Entlang der romantischen Kanäle des Lauchs und über die alten kopfsteinpflasterten Straßen führen die Wege durch die verwinkelten Gassen der Altstadt, die ebenfalls zum Weltkulturerbe gehört. Ein Absteher lohnt sich auch zum Martinsmünster und zur Markthalle. Durch die Altstadt kann man sich auch auf Holzbooten schippern lassen.

Überraschenderweise steht auf einem Kreisverkehr in Colmar eine Freiheitsstatue, das Symbol der Unabhängigkeit und der Freundschaft zwischen Frankreich und den USA. Es ist ein Kleinformat der „Miss Liberty“ in New York, die der aus Colmar stammende Bildhauer Frédéric Auguste Bartholdi geschaffen hat. Das 224 Tonnen schwere Original wurde 1886 auf dem Seeweg - in 200 Kisten verpackt - in die USA transportiert. Zurück nach Stuttgart sind es von hier etwa 220 Kilometer.

Rund um Straßburg

Wer lieber die Umgebung von Straßburg erkunden möchte, findet rund um die EU-Hauptstadt viele interessante Ziele:

- Gut zehn Kilometer von Straßburg entfernt lädt das Schokoladen Museum in Geispolsheim zum Naschen ein. Denn auf dem Rundgang darf immer wieder Süßes gekostet werden. musee-du-chocolat.com
- Ein ganz besonderes Erlebnis wartet im 50 Kilometer entfernten Lutzelbourg. Von der Locaboat Basis kann man mit dem Hausboot durch Elsass-Lothringen fahren. Dabei geht es auf dem Wasser vorbei an Städten, Seen, Dorfcafés und

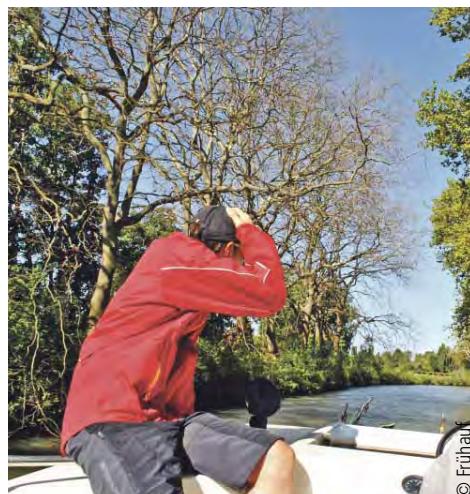
beeindruckenden Schlössern. Beim Dahinschippern entdeckt man das Elsass aus einer ganz neuen Perspektive. Zum Steuern des Bootes braucht man keinen Bootsführerschein.

Zwischen April und Oktober sind auch die Schiffshebewerke Arzviller, ein schräger Aufzug für Boote, und die Schleuse von Réchicourt geöffnet. Die Schleuse von Réchicourt lässt das Hausboot mit nur einem Schleusenmanöver eine gewaltige Höhendifferenz von 16 Metern bewältigen. locaboat.com/croisieres/france/alsace-ardennes/lutzelbourg/

- In Erstein, gut 20 Kilometer entfernt, gibt es das ganze Jahr Wechselausstellungen aus dem riesigen Fundus der Sammlung Würth, einer der größten Privatsammlungen moderner und zeitgenössischer Kunst in Europa. Umgeben ist das Museum, das kostenlosen Eintritt bietet, von einem herrlichen, fünf Hektar großen Park. musee-wurth.fr

- Etwas weiter, rund 100 Kilometer entfernt, gibt es den Parc Sainte-Croix. Wenn die Sonne langsam am Horizont verschwindet und die Dämmerung hereinbricht, herrscht hier eine besondere Stimmung – beim Geheul der Wölfe. Im Wildtierpark, in dem man auch direkt bei den Tieren übernachten kann, leben knapp 40 Wölfe.

Von Aussichtstürmen blickt man über die nahe Anlage der Europäischen Grauwölfe. Vier Routen führen durch das weitläufige Gelände, in dem auch viele andere Tiere leben und das einige Teiche und einen See durchzieht. Tolle Spielplätze laden zum Toben ein. Durch einen rund 50 Hektar großen Teil des Geländes fährt ein kleiner Safari-Zug. parcsaintecroix.com



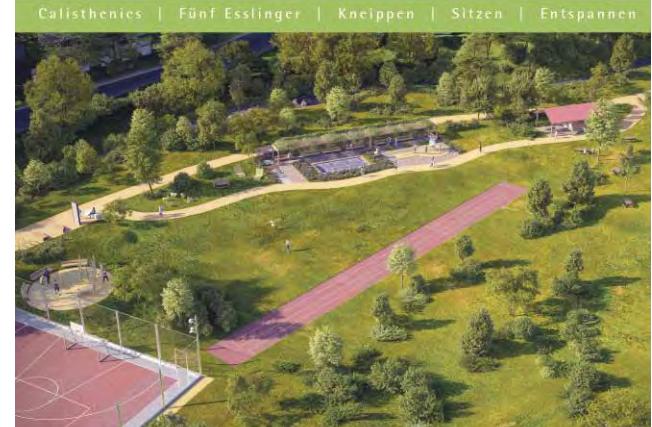
Gemütlich mit dem Hausboot dahinschippern



GROÙÈ ERÖFFNUNG
FREITAG, 9. MAI 2025, 16 UHR
SPORT • LIVE-ACTS • GENUSS • SPIEL & SPAß FÜR KIDS

FITAL-PARK
~ FIT IM OBEREN FILSTAL ~

Calisthenics | Fünf Esslinger | Kneippen | Sitzen | Entspannen



73342 Bad Ditzingen • www.badditzingenbach.de/fital-park



Mehr Ausflugstipps finden Sie auf unserer Homepage.





Doppelpass

Die Sport-Spiel-Zone



DAS LEUZE
Sport & Spiel. Darauf sind wir eingerichtet.

Am Leuzebad 2–6, 70190 Stuttgart
Telefon +49 711 216-99700

stuttgarterbaeder.de

WANDERN MIT KINDERN

NIE WIEDER SCHLECHTE LAUNE
ODER NULL-BOCK-STIMMUNG
BEIM WANDERN

hier bestellen

Krebsbachtalbahn

von Neckarbischofsheim - Nord nach Hüffenhardt

Zugfahren, Wandern und mehr...

Info unter www.krebsbachtalbahn.de

KLETTERWALD PLOCHINGEN

Neuer großer Kinderbereich mit Picknickareal

WWW.Kletterwald-Plochingen.de

Volldampf voraus!

Auf Schienen in Museumsbahnen

von Alexandra Mayer

Wie wäre es mit einer Zugreise in die Vergangenheit? Natürlich nicht in echt, aber fährt man in einer Museumsbahn über die Gleise, fühlt man sich wie in vergangenen Zeiten. Und beim Blick durchs Fenster gibt es viel zu entdecken.

Oldtimerlinien in Stuttgart



Es gibt zwei Stadtrundfahrten auf Schienen: entweder mit der Linie 21 vom Stuttgarter Straßenbahnmuseum über den Hauptbahnhof und von dort wieder zurück oder mit der Linie 23 vom Stuttgarter Straßenbahnmuseum zur Haltestelle Ruhbank nahe des Fernsehturms.

Verkehrstage: sonntags, Fahrkarten gibt es in der Oldtimerlinie oder in Verbindung mit einem Besuch im Straßenbahnmuseum, strassenbahnmuseum.com

Feuriger Elias

Dieser zischende Zug ist auf der Strecke Strohgäu-bahn unterwegs. Die Fahrt geht von Kornthal nach Weissach und zurück und dauert 60 Minuten.

Verkehrstage: Mi 1. Mai, So 11. Mai, So 1. Juni, So 6. Juli, So 21. September, So 5. Oktober, So 7. Dezember, Fahrkarten online, Restkarten auch am Bahnsteig oder im Zug, ges-ev.de

Schwäbische Alb-Bahn



Der Dampf-Bummelzug fährt von Münsingen über Kleinengstingen bis Trochtelfingen und zurück, mitten durch die wunderschöne Landschaft der Schwäbischen Alb.

Verkehrstage: 21. April, 4. Mai, 22. Juni, 7. September, 3. Oktober, 30. November, Tickets bis einen Tag vorher online, Restkarten ggf. am Schalter in Münsingen, alb-bahn.com

Schwäbische Wald-Bahn

Seit 2010 fahren die Dampf- und Dieselzüge der Schwäbischen Waldbahn vom Remstal in den Schwäbischen Wald. Aufgrund des heftigen Unwetters im Wieslauftal Anfang Juni 2024 wurde die Bahnstrecke massiv beschädigt und ist bis auf Weiteres nicht befahrbar. Die Züge werden nun in einem Ersatzprogramm eingesetzt, das einmal im Monat Ausflugsfahrten innerhalb Baden-Württembergs, nach Bayern oder ins Saarland bietet. schwaebische-waldbahn.de

Sofazügle

Auf der Tälesbahn zischt das Sofazügle in 25 Minuten von Nürtingen nach Neuffen. Die dampfende Lok ist über 100 Jahre alt! Den Namen „Sofazügle“ verdankt er wohl den gemütlichen Sitzen, von denen aus man bequem die vorbeiziehende Landschaft bewundern kann.

Verkehrstage: 15. Juni, 14. Dezember, Tickets online, am Schalter oder im Zug, ges-ev.de

Albtalbahn

Vom Karlsruher Hauptbahnhof geht es in 40 Minuten vorbei an Schloss und Klosterruine nach Bad Herrenalb. Eventuell ist auf der Strecke statt Dampfzug eine historische Diesellok unterwegs, hier sollte man vorher nachfragen, welcher Zug fährt.

Verkehrstage: 2025 1. Mai, 25. Mai, 22. Juni, 27. Juli, 31. August, 28. September, 26. Oktober, Fahrkarten im Zug, am Bahnsteig, ggf. online, uef-dampf.de

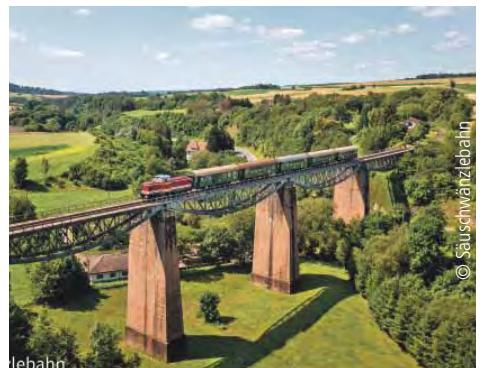
Krebsbachtalbahn



Auf der Strecke von Neckarbischofsheim Nord bis Hüffenhardt fährt ein historischer Schienenbus. Dabei geht es vorbei an Wiesen und Wäldern, in einer Richtung hoch hinauf durch den Odenwald, in der anderen bergab ins Tal.

Verkehrstage: bis 28. September an Sonn- und Feiertagen, am 3. Mittwoch im Monat, und am letzten Samstag im Monat (außer im Juni, da am vorletzten Samstag). Fahrkarten im Zug und am Automaten, krebsbachtal-bahn.de

Sauschwaenzlebahn



Auf der 25 Kilometer langen Fahrt kommt keine Langeweile auf: Die Bahn fährt im Gebiet Südschwarzwald von Blumberg-Zollhaus nach Weizen. Es geht über hohe Brücken, durch Tunnel und eine wunderschöne Landschaft.

Verkehrstage: Dampfzug 1. bis 4. Mai, 17., 18., 31. Mai, 1., 14., 15. Juni, 5., 6., 26., 27. Juli, 13., 14., 27., 28. September, 18., 19. Oktober, Tickets online, am Schalter soweit verfügbar, sauschwaenzlebahn.de

Wieder offen!

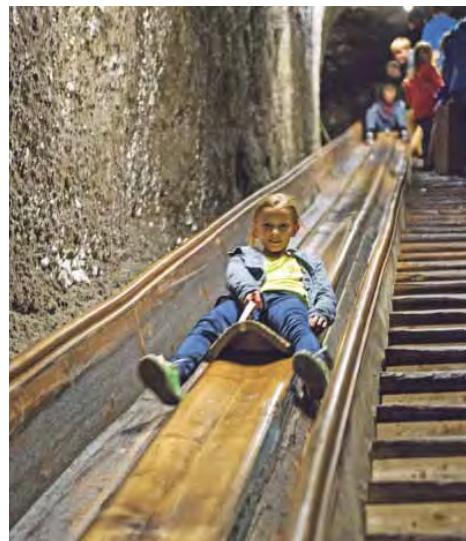
Das Salzbergwerk in Bad Friedrichshall

(sr) - Ab dem 1. Mai kann das Salzbergwerk in Bad Friedrichshall im Landkreis Heilbronn nach längerer Schließzeit wieder besichtigt werden. Ein besonderes Erlebnis unter der Erde für Jung und Alt.

Großen und kleinen Entdeckern beschert das Salzbergwerk in Bad Friedrichshall bei jedem Wetter ein unvergessliches Erlebnis. Nach nur rund 30 Sekunden Fahrt mit einem Förderkorb erlebt man in 180 Meter Tiefe die rund 200 Millionen Jahre alte, faszinierende Welt des „weißen Goldes“. An einst realen Salz-Abbaustätten werden inmitten der gewaltigen unterirdischen Kammern mit modernen Präsentationen die vielfältige Geschichte des Salzes und die sich im Lauf der Jahrzehnte wechselnde Abbautechnik veranschaulicht.

Neben spektakulären Medien- und Laserinstallationen gibt es für die Besucherinnen und Besucher unter Tage allerlei Wissenswertes über das Thema Salz, aber auch interaktive Experimente und - man kann als besondere Aktion eine effektvolle Schausprengung selbst auslösen.

Beeindruckend ist auch eine der weltweit größten Bergbaumaschinen. Im grandiosen Kuppelsaal mit seinen Reliefs im Salz darf man sich beim Abschluss des Besucherrundgangs auf einer 40 Meter langen Rutsche wie ein Bergmann früherer Tage fühlen.



Hinab geht es auf speziellen Filzmatten

Salzbergwerk Bad Friedrichshall, Bergrat-Bilfinger-Straße 1, 74177 Bad Friedrichshall, salzwerke.de
Öffnungszeiten: 1. Mai bis einschließlich 3. Oktober an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr (letzte Einfahrt), 4. Juli bis einschließlich 25. Juli zusätzlich freitags zur selben Uhrzeit. Die letzte Ausfahrt aus dem Salzbergwerk findet um 17.30 Uhr statt. Ab dem 4. Oktober hat das Besucherbergwerk über die Wintersaison geschlossen.

Familienzeit

Aktiv und entspannt in Bad Ditzenbach



Familienpicknick im neuen FiTal-Park

(iw) - Rund 80 Kilometer von Stuttgart entfernt bietet Bad Ditzenbach mit seinen Angeboten für Familien einen abwechslungsreichen Ausflug.

Bad Ditzenbach lädt mit seiner idyllischen Lage im Oberen Filstal zu einem abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie ein. Wer Natur und Bewegung liebt, wird sich über die Eröffnung des neuen FiTal-Parks freuen – ein Mehrgenerationenpark, der für Bewegung, Begegnung und Erholung steht. Die feierliche Einweihung findet am 9. Mai ab 16 Uhr statt. Im Anschluss lohnt eine Wanderung zur Burgruine Hiltenburg. Wer mag, besucht den Erlebniskräutergarten Sanct Bernhard oder entspannt in der Vinzenz Therme.

badditzenbach.de

Familienklettern

Kletterwald Plochingen mit neuem Parcours

(akr) - Klettern ist Abenteuer und Sport zugleich. Im Kletterwald Plochingen können sich Groß und Klein an verschiedenen Parcours mit unterschiedlich herausfordernden Stationen austoben. Für Kinder gibt es jetzt einen weiteren neuen Parcours.

Seit April hat sich der Kletterwald Plochingen um einen neuen Parcours erweitert, den dritten Kids-Parcours. Somit bietet der Kletterwald einmal mehr Vergnügen für die ganze Familie. Kinder und Eltern können gemeinsam die verschiedenen Stationen erkunden, die von einfachen, niedrig gelegenen Parcours für die Jüngsten bis hin zu anspruchsvollen Routen für erfahrene Kletterer reichen.

So entscheidet jeder, ob er hoch hinaus will, mit atemberaubenden Schwierigkeitsgraden und Herausforderungen, oder etwas bodennäher und leichter, was vor allem für die kleineren Besucher und nicht ganz so mutigen Kletterer willkommen ist.

Die geschulten Mitarbeiter stehen den Familien jederzeit zur Seite, um Sicherheit und Spaß zu garantieren. Alle Parcours sind außerdem gut gesichert, so dass Eltern und Kinder unbesorgt klettern können.

Idyllisch im Wald gelegen ist der Ausflug in den Kletterwald auch ein Naturerlebnis und kann mit einem Spaziergang durch den Wald, einem Picknick oder einem Besuch der gegenüberliegenden Minigolfanlage kombiniert werden.

kletterwald-plochingen.de

DEIN Ferienprogramm 2025

Technik, IT, Minecraft

und ganz viel Spaß!

www.forscherfreunde.de

CAPOEIRA

MEHR ALS EIN SPORT

BRASILIANISCHE KAMPFKUNST

1 Monat Grátis

0179 38 28424

Mi: 17:00 Uhr Jugendhaus Degerloch Obere Weinsteig 9

Sauschwänzle BAHN

DER SCHWARZWALD IM NOSTALGISCHEM FLAIR.

JETZT ENTDECKEN

Auf zum nächsten Erlebnis mit der „Sauschwänzlebahn“!

Mehr Infos

Fildorado

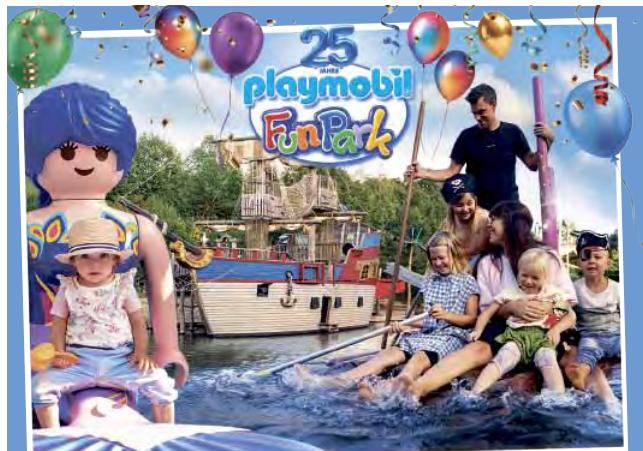
Kindergeburtstagsparty

Der schönste Tag im Jahr wird im Fildorado zum Erlebnis



Der Weg zum gelungenen Kindergeburtstag ist ganz einfach: Sie buchen nach Ihren Wünschen und schon kann sich Ihr Kind und Ihre Familie auf einen erlebnisreichen und tollen Tag mit begeisterten Geburtstagsgästen freuen!

Mehr Informationen unter fildorado.de



**FREIZEIT-TIPP
FÜR FAMILIEN!**

**PLAYMOBIL-
Welten in XXL**

**Spannende Events
zum 25. Jubiläum**

PLAYMOBIL-FunPark
Brandstätterstr. 2-10
90513 Zirndorf

www.playmobil-funpark.de



Ausflug des Monats

Von der Burg zum Wasserfall

Rundwanderung über die Burg Hohenurach zum Uracher Wasserfall



Reste des gotischen Saalbaus der Burg Hohenurach

von Monika Strack

Unser Ausflug des Monats führt uns dieses Mal nach Bad Urach. Die ehemalige Residenzstadt Bad Urach liegt mitten im UNESCO Biosphärenreservat Schwäbische Alb und hat für Outdoorbegeisterte so einiges zu bieten. Auf zahlreichen Wanderwegen lassen sich Aussichtsfelsen, rauschende Wasserfälle, imposante Burgruinen, Höhlen,

Wälder und Flussläufe entdecken. Wir haben uns für einen Rundweg mit zwei Highlights entschieden.

In Bad Urach angekommen, parken wir unser Auto auf dem kostenpflichtigen Parkplatz P23 im Maisental in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Wasserfall. Dieser Startpunkt eignet sich auch hervorragend, um mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Die ersten Meter laufen wir entspannt auf breiten Wegen am sanft plätschernden Brühlbach entlang, bevor wir nach links abbiegen und uns ein Pfad in den Wald führt. Die frische Waldluft lässt uns vergessen, dass es von jetzt an immer steiler bergauf geht. Wir genießen die Ruhe und lauschen dem Rascheln unserer Schritte im Laub. Nach ungefähr 20 Minuten kommen wir an eine große Kreuzung. Hier zeigt uns ein Hinweisschild den Weg nach links zur Burg Hohenurach, welche schon nach wenigen Metern zu erkennen ist. Unterhalb der Burgmauer schlängelt sich unser Weg nach oben, bis wir schließlich das Burgtor erreichen. Von hier gelangen wir in die Vorburg, umsäumt von Mauern und einer großen Wiese. Auf einer Bank machen wir ein Päuschen und genießen den fabelhaften Ausblick über die Schwäbische Alb. Die Burg Hohenurach entstand in der ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts, wie man am romanischen Bau bestand erkennen kann. Im 15. Jahrhundert wurde sie dann modernisiert und im 16. Jahrhundert zu einer Festung ausgebaut. Seitdem die Festung im Jahr 1761 verlassen wurde, verkaufte sie immer mehr zur Ruine.



Der Uracher Wasserfall



Spannende Ecken, Nischen und Bögen in der Burg

©Strack

Als beliebtes Ausflugsziel bietet sie heute viele spannende Einblicke in die Burgenarchitektur mit ihren begehbaren, finsternen Gewölben, Torbauten, aufragenden Mauern und einem fantastischem Ausblick. Deshalb ein extra Tipp: Taschenlampe oder Stirnlampe einpacken und natürlich ein Fernglas für die Weitsicht rund um die Burg.

Uracher Wasserfall

Nach dem Abstieg von der Festung Hohenurach passieren wir eine Schutzhütte, bevor wir auf den Albsteig treffen. Auf einer bequemen Forststraße folgen wir dem Weg bis zum Uracher Wasserfall. Kurz vor dem Wasserfall verlassen wir die Forststraße und gelangen über einen Pfad zur Wasserfallhochwiese, wo uns ein Kiosk mit großem Biergarten erwartet. Die schönen Rastplätze mit Grillstellen sowie das breite Becken des Brühlbachs laden zu einem gemütlichen Picknick ein.

Kleinere Kinder lieben es, hier am ruhig

fließenden Gewässer zu spielen – denn schon nach wenigen Metern stürzt sich dasselbe Wasser von der Abbruchkante wild in die Tiefe. Wir stehen im gesicherten Bereich und staunen über die Wucht des Wasserfalls. 37 Meter fällt das Wasser von einer Kalktuffstufe in die Tiefe. Über einen Pfad und einige Treppen steigen wir an dieser Stelle in das Brühlbachtal hinab und bleiben dabei ganz nah am Wasserfall. Die Stufen sind vom vielen Regen der vergangenen Wochen komplett überschwemmt - gut, dass wir Wanderschuhe tragen und so keine nassen Füße bekommen. Unten angekommen, blicken wir noch einmal ehrfürchtig nach oben zum Wasserfall, welcher sich rauschend in die Tiefe stürzt.

Mit diesen Eindrücken entfernen wir uns nun immer mehr vom Wasserfall. Das Rauschen begleitet uns noch eine ganze Weile, während wir gemütlich am Ufer des Brühlbachs entlangschlendern, um schließlich zu unserem Parkplatz im Maisental zurückzukehren.



Viel Wasser auf den Treppen nach unten

©Strack

ALLES AUF EINEN BLICK

- Das machen wir:** Rundwanderung über die Burg Hohenurach zu den Bad Uracher Wasserfällen
- Da gehen wir hin:** Nach Bad Urach
- So kommen wir hin:**
 - Auto:** Von Stuttgart kommend auf der A8 bis Kirchheim unter Teck und auf der B465 und der B28 nach Bad Urach. Weiter auf der B28 bis zum Bahnhof Bad Urach Wasserfall, dann ins Vordere Maisental abbiegen und am Wanderparkplatz Maisental (P23) parken.
 - ÖPNV:** Stuttgart HBF mit dem Regionalzug Richtung Reutlingen/Tübingen, Umstieg in Metzingen weiter mit der Regionalbahn nach Bad Urach Wasserfall aussteigen, von hier sind es ca. 350m zum Parkplatz im Maisental.
- Alter:** Die Wege sind nicht kinderwagetauglich, Familientour mit Kindern ab 6 Jahren, festes Schuhwerk.
- Kosten:** Parkticket 5 €.
- Dauer:** Der Rundweg ist 6 km lang, die reine Wanderzeit beträgt ungefähr 2 Stunden.
- Einkehrmöglichkeit:** Am Wasserfall gibt es einen Kiosk mit kühlen Getränken, Eis sowie kleinen, regionalen Gerichten. Achtung: die Öffnungszeiten sind wetterabhängig. Am Ausgangspunkt der Wanderung, direkt beim Parkplatz Maisental, kann man im Restaurant „Maisentalstüble“ einkehren und den Tag auf der Terrasse ausklingen lassen
- Weitere Tipps:** badurach-tourismus.de. In den Wintermonaten sind die Wege teilweise nicht zugänglich

Bad Urach

Urrentdecker

Das Kindererlebniszentrum im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

ENTDECKERWELT
BAD URACH

www.badurach-entdeckerwelt.de

Die kunterbunte Kinderzeitung



Die Marienkäfer sind unterwegs

1) Marienkäfer

Wiesen, Gärten und Wälder sind der Lebensraum von Marienkäfern. Die kleinen roten Käfer mit den schwarzen Punkten gelten als Glücksbringer. Meist haben sie sieben Punkte. Es gibt aber auch Arten mit weniger oder mehr Punkten. Manche sind eher gelblich oder orange. Die Punkte sagen nichts über das Alter der Käfer. Sie werden meist ein bis zwei Jahre alt.



© Andrea Wilhelm - stock.adobe.com

Blattläuse, wie lecker! Ich fresse mehr als 50 Stück am Tag.

3) Wie vermehren sich die Käfer?

Die Weibchen legen im Frühling und im Sommer jeweils bis zu 400 Eier ab. Nach wenigen Tagen schlüpfen die Larven. Sie leben auf Pflanzen und ernähren sich von Läusen. Sie häuten sich mehrmals, bevor sie sich verpuppen. Aus der Puppe schlüpft schließlich der Käfer. Im Herbst suchen die Käfer einen geschützten Platz zum Überwintern: unter Steinen, Rinde und Laub oder auf Dachböden.



© Kurt F. Dominik / Pixelio.de

Das ist ein Siebenpunkt-Marienkäfer beim Abflug.



© kids4pictures - stock.adobe.com

Schau mal, eine Blume für dich!

2) Auf der Jagd nach Blattläusen

Marienkäfer sind Insekten. Wie alle Käfer haben sie 2 Fühler, 6 Beine und 4 Flügel: zwei dünne Hautflügel zum Fliegen und zwei harte Deckflügel als Schutz. Sie ernähren sich von Blattläusen. Gärtner freuen sich, dass sie diese Schädlinge fressen. Natürliche Feinde der Käfer sind Eidechsen, Frösche, Ameisen, Spinnen und manche Vögel. Sie sind auch in Gefahr, wenn Gift gegen Blattläuse gespritzt wird.



© Ruth Rudolf / Pixelio.de

die Paarung

die Ablage der Eier



die Larve

die Puppe



© Joanna Dordia - Shutterstock.com

Muttertag und Vatertag

Immer am zweiten Sonntag im Mai wird der Muttertag gefeiert. Dieses Jahr ist das am 11. Mai.

Am 29. Mai ist der Feiertag „Christi Himmelfahrt“. Er wird auch Vatertag genannt. Vielleicht hast du ja Lust, als Überraschung für deine Mama und für deinen Papa zwei hübsche Bilder zu malen?

Spiel & Spaß

Finde die 6 Unterschiede!



Krabbeltiere

Die Buchstaben in den gelben Kästchen ergeben die Lösung.



			1		
--	--	--	---	--	--



2					
---	--	--	--	--	--



			3		
--	--	--	---	--	--



				4	
--	--	--	--	---	--



5					
---	--	--	--	--	--



			6		
--	--	--	---	--	--



			7		
--	--	--	---	--	--

Scherfrage

Was fliegt schneller, ein Marienkäfer oder ein Schnellzug?

Antwort: Der Marienkäfer, denn ein Zug kann nicht fliegen.

Die Kinderseiten werden gestaltet vom Team der **kunterbunten Kinderzeitung**.

Die kunterbunte Kinderzeitung ist eine Zeitung zur **Leseförderung**.

www.kinderzeitungsverlag.de

Jutta Arlitt - Kinderzeitungsverlag
Im Grörach 10/3, 72631 Aichtal
Tel.-Nr.: 07127-528360

Illustrationen: Tommi Süßmilch

Instagram: diekunterbuntekinderzeitung



Lösungen:
Krabbeltiere: FRESEN
KÄFER, RAUPE, FLEIGE,
AMEISE, SPINNE,
LIBELLE, BIENE,
Krabbeltiere: FRESEN
KÄFER, RAUPE, FLEIGE,
AMEISE, SPINNE,
LIBELLE, BIENE

Willst du's wissen? Frag Lotte!

Heute fragt Tommy, 8 Jahre, aus Hessigheim:

„Warum duften Blumen?“



Lieber Tommy,

schau mal, wie schön jetzt alles blüht! Im Frühling spaziere ich supergerne durch die Wiesen und schnuppere an den Blümchen. Mmh, riechen die gut! Und auch wenn sich darüber niemand beschweren sollte, kann man sich schon mal fragen: Warum ist das eigentlich so? Machen die das nur unseren Nasen zuliebe?



© Alaksel Lasewich - stock.adobe.com

Das wäre zwar äußerst nett von den Blumen, aber der gute Duft hat einen viel wichtigeren Grund. Sie möchten damit Insekten wie Bienen und Schmetterlinge anlocken. Für die riechen die Blümchen nämlich mindestens genauso lecker. Und das ist auch gut so, damit die Insekten ihnen beim Vermehren helfen. Huch, wie geht denn das? Wenn die fliegenden Helferlein sich auf die Blüten setzen, naschen sie supergerne von ihrem Nektar. Dabei sammeln sie auch Blütenstaub ein. Und der ist besonders wichtig für das Fortpflanzen der Blumen.



Wenn die Insekten wieder wegfliegen, klebt noch etwas Blütenstaub an ihnen. Landen sie auf dem nächsten Blümchen, verteilen sie dort den eingesammelten Staub. So wird die Blüte befruchtet, das nennt man auch Bestäubung. Das heißt, dass aus ihr jetzt Samen wachsen können. Und was passiert mit den Samen? Richtig! Daraus entstehen neue Blumen, sobald sie auf die Erde plumpsen. Manche Pflanzen brauchen dafür gar keine Insekten. Da macht der Wind die Bestäubung. Doch bei vielen Blumen klappt das nur dank ihrer Hilfe. Darum sind sie auch so wichtig. Und weil durch Pflanzen frischer Sauerstoff zum Atmen entsteht, ist das gleich doppelt wichtig.



© Alexandra - stock.adobe.com

Ich hoffe, ich konnte dir ein kleines bisschen weiterhelfen. Hast du noch andere Fragen? Dann kannst du sie mir gerne schicken: www.frag-mutti.de oder gleich bei lotte@frag-mutti.de

Bis zum nächsten Mal!

Deine Lotte

Erwachsen werden

Tschüss, Hotel Mama!

Wenn Kinder ausziehen

von Andrea Krah-Rhinow

Das Verlassen des Elternhauses ist für viele Jugendliche ein bedeutender Schritt in Richtung Selbständigkeit und Unabhängigkeit. Doch wenn es soweit ist, gibt es neben der Beschaffung einer neuen Unterkunft einiges zu beachten. Dazu gehören auch praktische Themen wie Versicherungen, Finanzen und Alltagsorganisation.

Irgendwann ist die Ära „Hotel Mama“ vorbei. Die Kinder ziehen aus, um auf eigenen Beinen zu stehen. Der Umzugskarton ist schnell gepackt, aber damit der Übergang ins selbständige Leben reibungslos gelingt, sollten noch weitere Dinge, neben Packen und Möbelwagen bestellen, berücksichtigt werden. Hierbei können Eltern im Vorfeld behilflich sein. Denn nicht jeder junge Erwachsene denkt an die Anmeldung bei den Behörden, an Versicherungsschutz, Planung der Lebenshaltungskosten oder Prüfung des Mietvertrages.

Was müssen junge Erwachsene wissen?

Eine gute Vorbereitung hilft fast immer, Stress zu vermeiden. Deshalb empfiehlt sich neben einer Checkliste auch zusätzliche Informationen zu bestimmten Themen einzuholen, die in dieser aufregenden Zeit wichtig sind.

Laut einer Erhebung des Bankenverbandes (Jugendstudie 2024) geben 80 Prozent der Befragten an, in der Schule „wenig“ oder „so gut wie gar nichts“ über Wirtschaft und Finanzen zu lernen. Somit fühle sich nur jeder Fünfte gut auf das Leben nach der Schule vorbereitet.

Dass insbesondere Finanz- und Alltagswissen den Schulabsolventen fehlen, bestätigt auch die Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung (IWJB) und hat den „Zukunftstag“ als Projekttag in Schulen ins Leben gerufen. Für einen Tag werden die Lehrer gegen Experten für Alltagskompetenzen ausgetauscht. Außerdem gibt es begleitendes Unterrichtsmaterial.

So sollen Schülerinnen und Schüler mit Themen wie Steuern, eigene Wohnung, Finanzen und Versicherungen auf das Erwachsenenleben vorbereitet werden.

„Letztes Jahr fanden in Baden-Württemberg 88 Projekttage an verschiedenen Schulen statt“, erklärt Anna Pia Wienecke, Sprecherin der IWJB. In diesem Jahr sind weitere Projekttage bereits geplant. Ziel ist es, dass jeder Schüler einmal in den Genuss eines solchen Projekttages kommt.

Finanzplanung der Lebensunterhaltskosten

Wer alleine lebt, wundert sich, wieviele Rechnungen plötzlich anfallen und was alles Geld kostet. Bei den Eltern brauchten sich viele Kinder keine Gedanken über Stromkosten, Handygebühren oder

Vereinsbeiträge machen. Spätestens zum Auszug sollte sich jeder jedoch einen Überblick über alle anfallenden Kosten verschaffen, um keine bösen Überraschungen zu erleben und festzustellen, dass die Kalkulation der Lebenshaltungskosten nicht stimmt.

Miete, Nebenkosten, wie Heizung, Wasser, Strom, aber auch Essen, Ausbildungsgebühren, Transportmittel, Versicherungen, Internet und Beiträge für Freizeitvergnügungen und Sport gehören zu den gängigen Posten.

Unterhaltpflicht und BAföG

Wenn das Kind in der Ausbildung ist und nicht mehr bei Mutter und Vater wohnt, sind Eltern verpflichtet, Unterhaltszahlungen an ihr Kind zu leisten, bekommen aber auch bis maximal zum 25. Lebensjahr Kindergeld.

Sind die Eltern finanziell jedoch nicht in der Lage, die benötigte Unterhaltszahlungen an ihr Kind aufzubringen, können junge Menschen mit BAföG unterstützt werden.

Beantragt werden kann sowohl Schüler-BAföG, als auch BAföG für Studierende. Die Bewilligung hängt dann von den persönlichen Voraussetzungen wie Staatsangehörigkeit beziehungsweise dem aufenthaltsrechtlichen Status, dem Alter und der Eignung für die gewünschte Ausbildung sowie privates Einkommen und Vermögen, ab. Die BAföG-Förderung ist ein Darlehen, das zurückgezahlt werden muss.

Die Förderung kann bis zu 992 Euro im Monat betragen.

Job und Steuern zahlen

Viele Studierende oder junge Menschen in der Ausbildung füllen ihre Haushaltstasse mit einem Aushilfsjob auf. So können sie selber etwas zu ihrem Unterhalt hinzuerdien, sich auch mal einen Urlaub oder ein neues Kleidungsstück leisten oder sogar Rücklagen bilden. Finanzexperten, aber auch die Stiftung Warentest, raten schon jungen Menschen zu einem Sparplan, so dass sie einen finanziellen Puffer haben, falls beispielsweise mal die Waschmaschine kaputt geht.

Wer Geld verdient, muss natürlich auch Steuern zahlen. Bei Steuerklasse 1 bleiben die Einkünfte in der Regel steuerfrei, wenn der Grundfreibetrag von 9.408 Euro im Jahr nicht überschritten wird. Eine Steuererklärung ist aber dennoch notwendig. Diese kann heutzutage auch über spezielle Apps, wie Taxfix, gemacht werden. Hilfen gibt es auch über die Finanzämter. Steuerspartipps erhält man unter anderen über das Finanzministerium Baden-Württemberg.

Konto und Kontoverwaltung

Das eigene Girokonto haben viele Jugendliche schon zu Schulzeiten. Hier sollte man prüfen, ob Kontoführungsgebühren anfallen und Kosten entstehen oder es eventuell eine Verzinsung auf Guthaben gibt. Eventuell sollte über einen Bankwechsel nachgedacht werden.

Der Umgang mit Lastschrifteinzügen und Daueraufträgen ist für viele junge Leute dagegen neu. Auch daran ist nach dem Auszug aus der elterlichen Wohnung zu denken, um alle Zahlungen termingerecht zu tätigen.

Die erste eigene Bleibe

Bei den Kosten, die beim Auszug entstehen, ist ein großer Posten meist die Kaution. In der Regel wird eine zwei- oder dreimonatige Mietzahlung als Kaution verlangt. Diese gibt es zwar nach Ende der Mietzeit zurück, muss aber erst einmal aufgebracht werden.

Vor einer Unterschrift heißt es, den Mietvertrag zu prüfen, sich über Kündigungsfristen und Mietstaffelungen zu informieren, aber auch die Wohnungsbeschreibung mit Quadratmeterzahl zu checken. Wer sicher gehen möchte, ob alles korrekt ist, kann sich vom Mieterverein beraten lassen.

Emotionale Umstellung

Alleine wohnen hat seinen Reiz. Man kann machen, was man möchte. Das zumindest in der Theorie. Beim Einzug in einer Wohngemeinschaft kann es schon etwas anders aussehen. Es gibt unter Umständen einen Putzplan, man muss sich abstimmen und aufeinander Rücksicht nehmen.

Auch Momente der Einsamkeit kann das Alleinwohnen mit sich bringen. Manch einer bekommt vielleicht Heimweh. Und plötzlich ist niemand mehr sofort mit Rat und Tat zur Stelle, wenn mal etwas schief läuft. Auch das gehört zum Prozess auf dem Weg zur Selbständigkeit.

Emotionalität kann auch bei den Eltern entstehen. Denn auch für sie ändert sich vieles. Sie sind plötzlich alleine zu Hause. Keine Turnschuhe liegen mehr im Weg rum, die Waschmaschine ist nur noch halb so voll, die Einkaufsliste schrumpft und plötzlich brauchen sich die Eltern weder um Schulprobleme noch um spätes Nachhausekommen sorgen. Manche Eltern fallen in ein Loch und versuchen, dieses zu füllen, indem sie ihre Kinder im neuen Heim ständig besuchen oder zumindest anrufen.

Loslassen! Das gilt nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern. Denn der Abnabelungsprozess findet auf beiden Seiten statt.

Wann ziehen Kinder aus?

Die einen ziehen früher aus als die anderen. Grundsätzlich gilt: bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres braucht ein Kind die Erlaubnis der Eltern, wenn es ausziehen möchte. Die meisten jungen Menschen verlassen jedoch erst nach der Volljährigkeit das Elternhaus.

Laut Statistischem Bundesamt waren junge Menschen beim Auszug aus dem elterlichen Haushalt in Deutschland im Jahr 2022 im Schnitt 23,8 Jahre alt. Söhne lassen sich etwas mehr Zeit als Töchter. Junge Frauen packen durchschnittlich mit 23 Jahren ihren ersten Umzugskarton, während junge Männer sich mit 24,5 Jahren von den Eltern verabschieden.

Im Jahr 2022 lebten lediglich noch ein Viertel

(27,3 %) der 25-Jährigen im elterlichen Haushalt. Bei den 30-Jährigen lag der Anteil bei 9,2 %.

Im europäischen Ländervergleich liegt Deutschland beim Auszugsalter mit dem fünften Platz recht weit vorne. An der Spitze in Europa sind Finnland, gefolgt von Schweden, den Niederlanden und Frankreich.

Gut abgesichert

Mit dem Auszug ergeben sich neue Lebensumstände. Damit ist auch der Zeitpunkt gekommen, sich über den bestmöglichen Versicherungsschutz Gedanken zu machen.

„Achtzig Prozent der 14- bis 24-Jährigen geben an, in der Schule „wenig“ oder „so gut wie nichts“ über Wirtschaft und Finanzen gelernt zu haben.“

Aus der Jugendstudie
Bundesverband Deutscher Banken 2024.

„Am wichtigsten sind in dieser Lebensphase die Privathaftpflichtversicherung und die Absicherung der Arbeitskraft durch eine Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsversicherung. Die Krankenversicherung ist ohnehin Pflicht“, erklärt Claudia Frenz vom Bund der Versicherten.

Die Krankenversicherung bei Studierenden ist meist bis zum 25. Geburtstag über die Familienversicherung der Eltern abgedeckt, sofern das monatliche Einkommen des Kindes 505 Euro (Stand 2024) nicht überschreitet. Auszubildende müssen dagegen selbst eine Krankenversicherung abschließen.

Eine Privathaftpflichtversicherung sollte laut Versichertenbund jeder haben, denn sie übernimmt im Schadensfall den Ausgleich berechtigter Schadensersatzansprüche, sowohl bei Personen-, Sach- oder Vermögensschäden. Häufig sind volljährige Kinder in der Ausbildung noch bei den Eltern mitversichert, auch wenn sie nicht mehr zu Hause wohnen. Dies sollte bei der Versicherung abgeklärt werden. In der Regel brauchen Kinder erst nach Abschluss der Erstausbildung als Berufsstarter ihre eigene Haftpflichtversicherung.

Die Absicherung der Arbeitskraft durch eine private Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsversicherung hält der Bund der Versicherten ebenfalls bei jungen Menschen für besonders wichtig. Sie sollte möglichst früh abgeschlossen werden, denn je älter man ist, desto höher die Prämie. „Beim Abschluss der Versicherung ist es ratsam, sich anbieterunabhängig beraten zu lassen“, rät Frenz.

Vorsicht ist auch bei allen anderen Versicherungen geboten, denn „Auszubildende und Studierende sind eine attraktive Zielgruppe für den Vertrieb von Versicherungs- und Kapitalanlageprodukten“, warnt Frenz.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

- Zukunftstag, Projekttag an Schulen, Anmeldung unter zukunftstag.org)
- Freie Termine sind wieder ab Mai verfügbar.
- BAföG online beantragen über meinbafoeg.de
- Kindergeld online beantragen über arbeitsagentur.de
- Mieterverein Stuttgart, mieterverein-stuttgart.de
- Informationen zur Krankenversicherung über den Bund der Versicherten, bunderversicherten.de
- Steuertipps für Schüler und Studenten unter fm.baden-wuerttemberg.de



Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) als Erzieher/-in (m/w/d)

Deine Vorteile:

- kostenfreies Deutschlandticket
- Stuttgart-Zulage
- Abschlussprämie
- Kommunikationsapp für Auszubildende
- Vermittlung von vergünstigtem Wohnraum
- unbefristete Übernahme möglich
- und vieles mehr

Beginn:

September jeden Jahres

Voraussetzung:

mind. Realschulabschluss



Mehr Infos:
paedagogen.stuttgart.de

STUTTGART



Vielfältige Wege für deine Zukunft

Deine Ausbildung? Die perfekte Mischung aus Theorie und Praxis! Dich erwarten eine starke Gemeinschaft, ein modernes Lernumfeld und vielfältige Jobaussichten.

Erzieher*in

Sozialpädagogische Assistenz

Direkteinstieg Kita

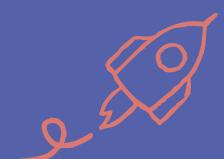
Pflegefachfrau/-mann

Altenpflegehelfer*in

Jugend- und Heimerzieher*in

Jetzt bewerben:

schulenfuersozialeberufe.de





**Kieferorthopädie
für Kinder**

**Kieferorthopädische
Frühbehandlung**

**Schonende Behandlung
ohne Zähne ziehen**

**Ganzheitliche
Kieferorthopädie**





DR. SONNENBERG
KIEFERORTHOPÄDIE





www.kfo-stuttgart.com

**Bolzstraße 3
70173 Stuttgart**

0711 99797980

info@kfo-stuttgart.com

Wenn Kinder und Jugendliche Drogen nehmen

Was Eltern wissen sollten



©AdobeStock / Monkey Business

Cannabis und Tabak sind wie starker Alkohol für unter 18-jährige illegale Drogen.

von Christin Hartard

Mehr Zeit mit Freunden, sich abgrenzen vom Elternhaus und Verbotenes probieren: Das gehört bei den meisten Jugendlichen zur Pubertät dazu. Dabei können auch Drogen eine Rolle spielen. Zehn Prozent der zwölf bis 17-Jährigen gab in einer Studie aus 2019 an, einmal illegale Drogen konsumiert zu haben. Doch welche Konsumtrends gibt es bei Jugendlichen? Und wie sollten Eltern reagieren, wenn sie herausfinden, dass ihr Kind Drogen nimmt?

Tabak und Alkohol sind immer noch die Drogen, mit denen die meisten Jugendlichen irgendwann einmal in Berührung kommen. Was den regelmäßigen Alkoholkonsum angeht, sind die Zahlen allerdings rückläufig, sagt Laura Brungs von „Keine Macht den Drogen“. Anders sieht es beim Rauschtrinken aus. Hier sind die Zahlen nach Corona wieder gestiegen und das obwohl Alkohol trinken im Zusammenhang mit mehr als 200 verschiedenen negativen gesundheitlichen Folgen steht.

Darunter fallen nicht nur Krankheiten wie Krebs und Herz-Kreislauf-Krankheiten, sondern auch Unfälle, Verletzungen und Gewalt, die von Alkoholkonsum begünstigt werden. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung geht mittlerweile davon aus, dass es keinen risikofreien Alkoholkonsum gibt. Selbst geringe Mengen können laut DGE negative Auswirkungen auf die Gesundheit haben – vor allem bei Kindern und Jugendlichen.

Die Zahlen rauchender Jugendlicher ist laut Brungs bis zum Jahr 2021 rückläufig gewesen, seitdem gehen die Zahlen wieder nach oben. Der Grund dafür: neue Nikotinprodukte, die im Trend sind.

Eine Übersicht

Vapes zum Beispiel sind bei Jugendlichen immer

beliebter. Fast jeder vierte Schüler gibt im Präventionsradar der DAK-Gesundheit an, schon einmal eine E-Zigarette probiert zu haben. In den Vapes ist ein Liquid, das durch Erhitzen verdampft. Dieser Dampf wird inhaliert. Das Tückische: Vapes sehen optisch harmlos aus, sind knallig und bunt designet und oft mit fruchtigen Geschmacksverstärkern versetzt. In der Öffentlichkeit werden E-Zigaretten und Vapes als weniger schädliche Alternativen zu Tabakzigaretten wahrgenommen. Dieser Mythos sei aber inzwischen widerlegt, so Laura Brungs.

Ein weiterer Trend: **Snus**. Auch genannt Pouches, Nikotinkissen, Nicopods oder Nic-Bag. Sie sehen aus wie kleine Teebeutel und enthalten ein Pulver aus Nikotinsalzen und Trägerstoffen. Man schiebt sie sich zwischen Zahnfleisch und Oberlippe. Über die Schleimhäute werden dann Inhaltsstoffe wie Nikotin und Aroma aufgenommen. Da sie im Mund von außen kaum zu erkennen sind, werden Nikotinbeutel oft auch unbemerkt konsumiert.

Cannabis ist für unter 18-Jährige genauso wie Tabak immer noch eine illegale Droge. Laut der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung haben fast die Hälfte der 18- bis 25-Jährigen schon einmal Cannabis konsumiert, bei den 12- bis 17-Jährigen sind es rund acht Prozent. Cannabis wird auch als Oberbegriff für Haschisch (gepresstes Harz) und Marihuana (getrocknete Blüten) verwendet. THC, oder Tetrahydrocannabinol, ist der Hauptbestandteil von Cannabis, der für die psychoaktiven Effekte verantwortlich ist. Cannabisrausch hat in erster Linie psychische Wirkungen und verstärkt vorhandene Gefühle und Stimmungen, negative wie positive. Das Risiko für Psychosen wird durch Cannabis-Konsum nachweislich erhöht.

Auch **Schmerzmittel** werden immer häufiger als Drogen missbraucht. „Vor allem geht es hier um Opiate wie Tilidin, Codein oder Tramadol“, sagt Maximilian Kiefer von „Release“. Die Medikamente

**HOCHSCHULE
ESSLINGEN**



www.hs-esslingen.de/tagderoffentner

**CAMPUS
ESSLINGEN
STADTMITTE**

**10 – 15
UHR**

**TAG DER
OFFENEN
TÜR**

24.05.2025



werden eigentlich als Beruhigungsmittel zur Schmerzlinderung eingesetzt, wirken als Drogen in geringen Dosen euphorisierend und lösen ein wohliges, geborgenes Gefühl beim Konsumenten aus. Es können Gefühlsschwankungen, Unruhe, Reizbarkeit, Magenschmerzen und Schlafstörungen bis hin zu Bewusstseinstrübungen und akuten Vergiftungsscheinungen auftreten. Schmerzmittel wie Codein, das auch als Hustensteller verabreicht wird, machen psychisch abhängig.

Lachgas ist ein farbloses Gas aus der Gruppe der Stickoxide. In der Medizin kommt es als leichtes Narkosemittel zum Einsatz, aber auch Jugendliche greifen immer häufiger als Rauschmittel darauf zurück. Der Grund: Lachgas ist leicht zugänglich, zum Beispiel als Treibgas in Sahnspenderkapseln. Der Konsum bewirkt einen sehr schnellen, sehr kurzen Rausch, angenehme Gefühle und oft auch damit verbundene Halluzinationen. „Jugendliche konsumieren das zum Beispiel über einen Luftballon oder direkt aus der Kartusche“, so Laura Brungs.

Die Hemmschwelle sei gering, weil es oft mit Helium verwechselt wird. Dabei ist der Konsum gefährlich. Das Gas ist extrem kalt, es kann zu Erfrierungen an Mund, Lippe, Rachen oder sogar der Lunge kommen. Langfristig kann Lachgaskonsum das Nervensystem oder das Rückenmark schädigen.

Energydrinks versprechen Leistungsfähigkeit, können besonders für Kinder und Jugendliche aber gesundheitsschädlich sein und abhängig machen. Der Europäischen



©pexels/mart production

Synthetisch entwickelte Substanzen werden immer häufiger von Jugendlichen vor Partys und vor Prüfungen eingeworfen.

Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) zufolge trinken 68 Prozent der Jugendlichen in der EU Energydrinks – und nicht gerade wenig. Jeder vierte junge Konsument trinkt drei oder mehr Dosen auf einmal. Folgen können Schlaflosigkeit, Magen-Darm-Beschwerden, Angstzustände und Stress sein. „Besonders für Kinder oder Jugendliche, die noch nicht erkannte Herzprobleme haben, kann es sehr gefährlich werden“, sagt Brungs.

Unter den Begriff **Neue Psychoaktive Substanzen (NPS)** fallen eine Vielzahl von synthetischen, im Labor entwickelten Substanzen. Meist ähneln sie in ihrer Wirkung bekannten Substanzen wie Cannabis, Ecstasy oder Amphetamin. Die Hersteller versuchen durch kleine chemische

Veränderungen, Verbote zu umgehen und neue Produkte auf den Markt zu bringen. Sie enthalten psychoaktive Wirkstoffe, die das zentrale Nervensystem beeinflussen und werden als zweckentfremdete Produkte angeboten, zum Beispiel als Badesalze oder Kräutermischungen. Die Substanzen werden je nach Erscheinungsform, geräucht, geschluckt oder geschnieft. Die Inhaltsstoffe, die auf der Verpackung angegeben werden, entsprechen meist nicht der tatsächlichen Zusammensetzung, was die Gefahr einer Überdosierung birgt.

Früher Drogenkontakt

Was alle Drogen gemeinsam haben: Jugendliche kommen heutzutage laut Laura Brungs oft über Social Media-Kanäle

zum ersten Mal damit in Kontakt „Früher kam das eher über den Freundeskreis“, sagt sie. Auf TikTok oder Instagram kursieren Videos von jungen Menschen, die von ihrem Rausch berichten oder sich dabei filmen. Das führt dazu, dass auch Jugendliche, die vielleicht sonst noch gar keine Berührungspunkte zu Drogen hatten, damit konfrontiert werden. Auch die Kontaktaufnahme zu Dealern erfolgt häufiger über soziale Netzwerke.

Was Eltern tun können

Was tun, wenn das eigene Kind Drogen konsumiert? Ins Gespräch gehen, sagt Maximilian Kiefer von Release. „Es ist wichtig, in Beziehung zu bleiben und zu zeigen, dass man für das Kind da ist“. Gleichzeitig rät er Eltern, klare Grenzen aufzuzeigen und Regeln aufzustellen, wie kein Konsum zuhause und keine Aufbewahrung zuhause. Außerdem sollten Eltern die negativen Konsequenzen des Konsums nicht für das Kind auffangen. „Das müssen die Jugendlichen selber spüren.“ Im Zweifel sei immer der Besuch in einer Beratungsstelle möglich.

„Keine Macht den Drogen“ bietet unter kmdd.de kostenlose, virtuelle Elternabende an mit Informationen zu Cannabis- oder Suchtprävention. Es gibt auch spezielle Adventure-Camps für Jugendliche.

Betroffene Eltern und Jugendliche können sich auch an „Release Stuttgart“ wenden, Tel. 60173730, release-stuttgart.de

IHK Region Stuttgart

WIR FEIERN JEDEN TAG. ERFOLGS- ERLEBNISSE

JETZT #KÖNNENLERNEN...

... mit einer Ausbildung!

Unterstützen Sie Ihr Kind dabei den richtigen Weg zu finden, Aufstiegschancen

zu nutzen und in eine Zukunft voller Perspektiven zu starten.

Bei über 330 Ausbildungsberufen ist ganz sicher ein passender Beruf dabei!

Denn **Ausbildung macht stolz, happy und unabhängig.**

Wir beraten Sie und Ihr Kind gerne. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.ihk.de/stuttgart/ausbildungskampagne



**Ausbildung
macht mehr
aus uns**

Schule bald geschafft und noch unentschieden? Jetzt beraten lassen, wie's weitergeht!

Noch gibt es genügend Ausbildungsstellen für 2025 und Bewerbungsschluss für die meisten Studiengänge ist erst Mitte Juli. Ein guter Zeitpunkt, um aktiv zu werden.

Kontakt:
Stuttgart.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Tel.: 0800 4 55 55 00

Online - Terminanfrage:



Du willst schon vor der Beratung an Infos kommen? Geh auf
www.arbeitsagentur.de/bildung
www.check-u.de



 Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Stuttgart
bringt weiter.

**DIREKT zum
Luftballon-
Newsletter
ANMELDEN**



**Jeden Monat zusätzliche
Informationen zum aktuellen Heft
Hol sie Dir!**

Pubertät heute

Werden Kinder immer früher erwachsen?



Zwischen Kindheit und Erwachsen sein

von Cristina Rieck

Wenn unsere Kinder sich zu Erwachsenen entwickeln, sprechen wir von der Zeit der Pubertät. Dieser, mehrere Jahre anhaltende, Prozess wird durch verschiedene Hormone, die als Botenstoffe dienen, gesteuert. In welchem Alter diese aktiv werden, ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich. Tatsächlich gibt es aber Untersuchungen, die vermuten lassen, dass der Eintritt in die Pubertät immer früher erfolgt.

Der Begriff der Pubertät stammt aus dem Lateinischen und bedeutet Geschlechtsreife. Bei Betrachtung des Prozesses Pubertät, der zur Geschlechtsreife führt, ist es laut Prof. Dr. med. Oliver Fricke wichtig, dass „der Mensch als Ganzes betrachtet wird. Körperliche Veränderungen gehen mit psychischen Herausforderungen einher und machen den jugendlichen Menschen erst zu einer erwachsenen Persönlichkeit“, erklärt der ärztliche Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie im Klinikum Stuttgart.

Körperliche Veränderungen

Der Startschuss für den Körper ist eine Hormonausschüttung im Zwischenhirn, dem Hypothalamus, die eine Produktion von Sexualhormonen in den Eierstöcken oder Hoden anregt. Diese Sexualhormone sorgen dafür, dass der Körper sich verändert: Die primären Geschlechtsmerkmale, die der Fortpflanzung dienen, wachsen, ebenso wie die Körperbehaarung. Bei Mädchen setzt die Regelblutung ein und die Brüste wachsen, bei Jungs kommt es erstmals zum Samenerguss und zum Stimmbruch.

Psychische Herausforderungen

Es ist nicht verwunderlich, dass solch tiefgreifende biologische Veränderungen auch eine psychische Herausforderung für die Jugendlichen sind. Denn parallel läuft der Prozess ihrer Autonomieentwicklung ab, in dem sie sich mit Themen beschäftigen, die früher keinen Raum hatten: „Die Jugendlichen stellen Werte der Eltern, die sie früher als selbstverständlich hingenommen haben, in Frage und

erkennen, dass sie manche Dinge besser mit Gleichaltrigen besprechen können“, so Fricke.

Hinzu komme, dass sie die Fähigkeit und das Bedürfnis zu einer neuen Art von Sekundärbeziehung entwickelten, die über die Beziehung zu Eltern und Freunden hinausgehe. „In partnerschaftlichen Beziehungen, die mit Sexualität einhergehen, entdecken die Jugendlichen eine neue Qualität der Verbindung zu einem anderen Menschen“, beobachtet der erfahrene Arzt.

Immer früher in die Pupertät?

Es gibt verschiedene Studien, die vermuten lassen, dass der Prozess der Pubertät bei jungen Menschen immer früher beginnt. Festgemacht wird dies meist an dem Alter der ersten Regelblutung bei Mädchen, das in Europa seit dem 19. Jahrhundert steil abnimmt. Damals waren die Mädchen bei der Menarche 17 Jahre alt, heute bekommen Mädchen in den meisten europäischen Ländern ihre erste Regelblutung zwischen 12 und 13 Jahren. Fricke vergleicht dieses Phänomen mit anderen Abfolgen in menschlichen Generationen: „Es ist davon auszugehen, dass die über die Generationen zunehmende relative Überernährung und das damit häufig verbundene Übergewicht einer der Faktoren ist, der zu einem früheren Einsetzen der Pubertät führt, wie es auch parallel zu einer zunehmenden höheren Körperlänge im Wachstum über die Generationen gekommen ist“, erklärt er.

„Es gibt aber auch Hinweise darauf, dass das Maximum erreicht wurde, ähnlich wie beim Lebensalter und der Körpergröße der Menschen“, erklärt er. Ebenso wie die Menschen nicht weiter immer älter und größer würden, könnte auch beim Eintritt in die Geschlechtsreife ein Gipfel erreicht sein, der voraussichtlich nicht weiter übertroffen werde.

Doch Fricke berichtet auch von Untersuchungen, die darauf hinweisen, dass eine „höhere Konzentration von Chemikalien mit östrogenartiger Wirkung, den Endocrine Disrupting Chemicals (EDC), den organischen Start der Pubertät beeinflussen und beschleunigen kann“. Diese EDC gelangten über den Mensch, zum Beispiel in der Landwirtschaft oder bei der industriellen Herstellung von Kunststoffen oder Kosmetika, in die Umwelt.

Magische Welten

32. Internationales Trickfilm-Festival Stuttgart

von Christina Stefanou

S-Mitte – Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS) ist längst über die Grenzen Deutschlands hinaus ein Highlight für die Trickfilmbranche. Doch nicht nur Profis kommen auf ihre Kosten: Von Dienstag, den 6. bis Sonntag, den 11. Mai erwarten Familien ein buntes, interaktives Erlebnisprogramm.

Ob atemberaubende Kurzfilme oder faszinierende Animations-Spielfilme – das ITFS entführt Groß und Klein in magische Welten. Neben Filmvorführungen gibt es spannende Workshops und Mitmachaktionen, bei denen Kinder selbst kreativ werden können. Hinter dem Festival und dem liebevoll gestalteten Kinderfilm-Programm „Tricks for Kids“ stehen Annegret Richter (AR) als künstlerische Leiterin und Katharina Vogt (KV) als Projektleiterin. Wir haben nachgefragt:

Welche neuen Angebote gibt es dieses Jahr beim Trickfilm-Festival für Kinder?

Vogt: Bei der tollen „Tricks for Kids“-Preisverleihung am Sonntag, um 15 Uhr auf dem Open Air kürt die ITFS-Kinderjury den besten Kinderfilm des Festivals, und direkt danach zeigen wir die Gewinnerfilme auf der großen Leinwand. Dieses Jahr neu dabei ist eine Gebärdensprachdolmetscherin. Zum Schweizer Film „Sauvages“ gibt es eine großartige Ausstellung mit den Originalpuppen und Sets, bei der man sehen kann, wie Puppentrick gemacht wird. Regisseur Claude Barras und Animator Eli Chapuis sind auch da – zur Fragerunde in der Ausstellung und zum Film am Sonntag um 10 Uhr im Kino. In unserem Programm haben wir die Angebote für Kinder und Familien extra markiert, damit sich alle schnell zurechtfinden.

Welche Festival-Highlights darf man auf keinen Fall verpassen?

Richter: Die GameZone des ITFS mit vielen Games von regionalen Hochschulen und den fünf nominierten Spielen unseres Animated Games Award Germany findet dieses Jahr kostenlos für alle in der Staatgalerie statt. Für Eltern und Gamer*innen, die mehr über die Sicherheitsfallen bei Online-Games wissen, sowie Tipps und Tricks lernen möchten und Fragen dazu haben, bieten wir die Gesprächsrunde „Gamechanger Datenschutz“ am Samstag, um 15 Uhr an.



Das Festival findet auch auf dem Schlossplatz statt.

Gibt es Filme, die Ihnen besonders für Familien und Kinder am Herzen liegen?

Richter: Für Kino-Erstlinge ab vier zeigen wir in den Innenstadtkinos am Sonntag um 15 Uhr in einer Kino-Premiere Folgen der Serie „Lenas Hof“. Anschließend kann man der Regisseurin und dem Team Fragen stellen. Am Samstag, um 15 Uhr gibt es unser „Tricks for Kids“-Programm „Monster auf Reisen“, ein Riesenspaß für die ganze Familie. Der Langfilm „Hola Frida!“ nimmt uns mit in die Kindheit von Frida Kahlo. Fridas Vater kommt ursprünglich aus Pforzheim; der Film passt also perfekt in die Region. Für Kinder ab zehn gibt es am Sonntag um 17.30 Uhr ein besonderes Highlight: die Deutschland-Premiere von „Dalia and the Red Book“ mit rotem Teppich und dem Filmteam. Der argentinische Film kommt erst im Sommer in die deutschen Kinos, wir zeigen ihn jetzt schon vorab.

Es gibt Workshops und Mitmachangebote. Bei welchem würden Sie am liebsten mitmachen?

Vogt: Eigentlich bei allem! Bei „Tricks for Kids“ suchen wir immer nur Dinge aus, die wir selbst auch toll finden. Aber am liebsten würde ich zur Trickfilm-Werkstatt gehen, bei der man zwei Tage lang in der Gruppe einen Stop-Motion-Film produziert. Und zum Workshop Sandanimation am Sonntag; die Technik hat mich schon immer fasziniert. Ein spannendes Format für Jung und Alt ist unser „Aktionsstag (E)Utopie: Was sind Grenzen für dich?“. Hier geht es um unterschiedliche Erinnerungen, Gefühle und Ideen, die Menschen mit Grenzen verbinden, je nachdem, wie alt sie sind oder woher sie kommen.

tfs.de

ZUR PERSON:



Annegret Richter liebt seit ihrer Kindheit Animationsfilme und freut sich, wenn sie andere Menschen dafür begeistern kann. Noch toller findet sie es, vor Publikum mit den Filmemachern und Filmemacherinnen zu sprechen, und dafür ist ein Festival der ideale Ort.



Katharina Vogt liebt gute Animation – besonders, wenn sie Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistert. Bei der Auswahl des Programms verlässt sie sich auf ihre Neugier: In guten Workshops und Filmen muss es immer etwas Neues zu entdecken geben.

Sonntag, 18. Mai, 14 – 18 Uhr
Am Kunstverein & Stadtacker
www.kunstverein-wagenhalle.de
im Rahmen des IBA'27 Festival #2

**JETZT
SCHON:
Quartier C1
Wagenhallen**

Kinderprogramm:
Rallye, Theater,
Workshops,
Lagerfeuer u.v.m.

(0711) 887 64 10

Musikschule Eberhard
Gemeinsam Faszination
Musik erleben.
Gruppenunterricht
für Kinder von
3 Monaten bis 4 Jahren.
www.musikschule-eberhard.de

DU BIST
EINIGARTIG

der milchzahn.
com

FILDERSTADT . GERLINGEN . STUTTGART

GRÜSSE VOM MARS
EIN FILM VON
SARAH WINKENSTETTE

ZUM TRAILER

AB 08. MAI IM KINO
www.gruessevommars-derfilm.de

JUGEND FILM JURY FBW

Viele Aktionen für Familien

Internationaler Museumstag am 18. Mai



Besuch in den Kreativräumen des Museums im Kleihuesbau

Region Stuttgart (ad) - Mit dem Ziel, die gesellschaftliche Bedeutung von Museen international in den Fokus zu rücken, laden Museen weltweit am Internationalen Museumstag kleine und große Entdeckerinnen und Entdecker zu zahlreichen Aktionen ein. Auch in Stuttgart und Umgebung lässt sich unter dem Motto "Baden-Württemberg spinnt" die Vielfalt der regionalen Museumslandschaft erleben.

Ab 2025 wird der Internationale Museums- tag im Ländle unter ein jährlich wechselndes Motto gestellt. In diesem Jahr werden Objekte der Textilgeschichte, Fadenscheinges, kuriose Erfindungen oder Spinnentiere hervorgehoben präsentiert. Das prägnante, witzige oder spielerische Motto greift Gemeinsamkeiten der rund 1.200 großen und kleinen Museen, Stärken und relevante Themen auf. Viele Museen bieten an diesem Tag ein besonderes Programm und spezielle Familienangebote an.

Das Museum im Kleihues-Bau in Kornwestheim lädt Kinder von 14 bis 16 Uhr dazu ein, die Kreativräume zu erkunden und verschiedene Maltechniken auszuprobieren.

Im StadtMuseum Fellbach können sich Kinder ab vier Jahren an verschiedenen Stationen von 14 bis 17 Uhr kreativ ausleben (Kosten: 5 Euro pro Kind). In der Villa Merkel in Esslingen haben Kinder ab sechs Jahren die Möglichkeit, ausgewählte Räume der Ausstellung spielerisch bei freiem Eintritt zu erkunden und sich im Weben, Zeichnen und Collagieren auszuprobieren.

Viele Museen öffnen außerdem an diesem Tag bei kostenfreiem Eintritt ihre Türen, beispielsweise das Theodor-Heuss-Haus und das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart, das Museum Hohenasperg, die Galerie Stihl in Waiblingen und das Stadtmuseum Schorndorf.

Das Keltenmuseum in Hochdorf bietet zwar keinen kostenlosen Eintritt, dafür aber kostenfreie einstündige Führungen an (11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr). Das Naturkundemuseum in Stuttgart bietet ebenfalls kostenlose Führungen sowie eine besondere Tastführung für Kinder und Erwachsene mit Sehbeinträchtigungen an (Schloss Rosenstein: 11 Uhr, Museum am Löwentor: 15 Uhr).

Informationen zu den Veranstaltungen in den Museen auf Instagram unter @museumsverband_bw, museumsverband-bw.de

Erinnerungen wachhalten

Roadshow in Böblingen zu 500 Jahre Bauernkrieg



Bei „Uffrur“ treffen Gegensätze aufeinander.

Böblingen (af) - In der Zehntscheuer Böblingen findet das ganze Jahr die Ausstellung „500 Jahre Bauernkrieg – Ein Ereignis und seine Gesichter“ statt. Immer wieder gibt es auch Aktionen für Kinder sowie die Roadshow für Familien am 18. Mai.

Nicht allen ist bekannt, dass Böblingen als Schlachtenstandort und Endpunkt des württembergischen Bauernkrieges vor 500 Jahren eine Rolle gespielt hat. Doch am 12. Mai 1525 wurden vor den Toren der Stadt die aufständischen Bauern blutig von den Truppen des Schwäbischen Bundes besiegt. Damit war die württembergische Entscheidungsschlacht im Deutschen Bauernkrieg verloren. Der Aufstand der Bauern nach Gerechtigkeit und Freiheit wurde niedergeschlagen, aber die Saat nach einem selbstbestimmteren Leben gesät.

Das Deutsche Bauernkriegsmuseum hält die Erinnerung an diesen Tag der Niederlage und an die größte Massenerhebung der deutschen Geschichte wach. Die Kreisstadt möchte sich im Gedenkjahr des Bauernkriegs als Ort des Zusammenkommens verstehen, an dem verschiedene

Perspektiven des Aufstandes zusammen treffen und sichtbar gemacht werden.

Neben der Ausstellung sind Tagungen, ein Theaterspektakel, Performance-Darbietungen und Vermittlungsangebote für Groß und Klein geplant, um dieses besondere Stück der Landes-, Regional und Lokalgeschichte erlebbar zu machen. In allen Ferien finden auch kostenlose Workshops für Kinder statt, verbunden mit einem Nachmittag voller Entdeckungen, beispielsweise bei der interaktiven Rallye „Dein Museum als Adventure Game“.

Roadshow

Am 18. Mai lädt die kostenlose Roadshow „Uffrur on the Road!“, ein Erlebnis- und Theaterspektakel des Landesmuseums, nach Böblingen ein. Gezeigt wird auf dem Marktplatz eine emotionale Zeitreise in die Welt von vor 500 Jahren in modernem Kleid für Klein und Groß – lebendig, spannend, unterhaltsam und für alle Sinne.

Roadshow „Uffrur on the Road!“, So 18. Mai, 13-20 Uhr, auf dem Marktplatz in Böblingen, 500 Jahre Bauernkrieg, bauernkriegsmuseum.boeblingen.de.

„LEBE DEINEN TRAUM AUF DER BÜHNE!“

EINFACH NÄCHSTMÖGLICHEN SCHNUPPERTERMIN VEREINBAREN!

Stage Academy [JAS] Stuttgart
Kupferstr. 36, 70565 Stuttgart
www.junge-akademie-stuttgart.de
0711-78 251 931

DIE KINDERTHEATERSCHULE IN STUTTGART
FÜR KINDER & JUNGE ERWACHSENE MIT MUSICAL-
UNTERRICHT IN TANZ, GESANG & SCHAUSSPIEL

*Young Artists Early Birds ab 3 | Little Stars ab 5
Young Performer Juniors ab 7 | Teens ab 9 | Seniors ab 13 - 18*

Theaterschule

STAGE ACADEMY [JAS]



© Katrin Schander

ab 4 Jahre
Theater / Leonberg

5. – 24. Mai
Hereinspaziert und Bühne frei bei den „**Leonberger Theater-tagen**“. Von Tragödie und Kabarett für die Großen bis zum Puppenspiel und Clownstheater für die Kleinsten ist für jede Altersgruppe an verschiedenen Spielstätten in Leonberg etwas Passendes dabei. Am 13. Mai inszeniert das TheaterGrüneSosse „Karlsson vom Dach“ mit einem rebellischen und charmanten Karlsson nach dem Klassiker von Astrid Lindgren. „Knallwut“ vom Ensemble „die exen“ am 16. Mai ist über das berühmte Wechselbad der Gefühle, erhellend und humorvoll für die kleinen Theaternägste. „(Der) die Hase und der Igel“ am 22. Mai sowie „Und nochmal!“ vom Jungen Landestheater Tübingen am 5. Mai sind weitere pfiffige Stücke auf der Jungen Bühne.

leonberg.de/theatertage



ab 6 Jahre
Theater / Kornwestheim

11. Mai, 15 Uhr

Das K in Kornwestheim präsentiert die legendäre Geschichte über „**Robin Hood**“ in einer spannenden Inszenierung der Badischen Landesbühne für Kinder. Das Mädchen Robin von Locksley muss sich im Wald vor der Sheriffess von Nottingham verstecken, da das Land hungert und das Volk ausgebeutet wird. Um sich zu tarnen, verkleidet sie sich als Junge und nennt sich Robin Hood. An der Seite von Gleichgesinnten kämpft sie für Gerechtigkeit und letztendlich für eine noch größere Mission.

das-k.info

ab 6 Jahre
Kino / bundesweit

Kultursplitter

von Isabell Westermayer

© Studio Erika



Kinostart: 8. Mai

Tom ist zehn und anders als die anderen Kinder. Er mag keine Veränderungen, keine Dinge, die rot sind, und alles Laute wird ihm rasch zu viel. Sein Spezialgebiet ist der Weltraum. Am liebsten läuft er in seinem Astronautenanzug herum, in schwierigen Situationen gerne auch mit Helm. Als seine Mutter überraschend nach China muss, soll Tom für sechs Wochen mit den Geschwistern Nina (15) und Elmar (13) zu Oma und Opa aufs Land nach Lunau ziehen. Für Tom eine Katastrophe. Damit er es aber trotzdem schafft, schenkt seine Mutter ihm ein Logbuch und schlägt vor, die Reise zu den Großeltern als Probe-Marsmission zu sehen. Toms größter Wunsch ist es nämlich, eines Tages der erste Mensch zu sein, der dorthin fliegt.

Der Film „**Grüße vom Mars**“ basiert auf der gleichnamigen Romanvorlage von Thomas Möller und Sebastian Grusnick. Ein Film für die ganze Familie – über die großen Ziele eines Außenseiters, dessen Andersseins gleichzeitig seine heimliche Stärke ist und der zwei Generationen zusammenbringt, die sich zunächst wie Wesen von fremden Planeten gegenüberstehen.



1. Mai – 5. Oktober

Bei der Mitmachausstellung „**Große Gefühle**“ im Schwörhaus in Esslingen laden zehn Stationen dazu ein, sich auf eine traurige, lustige, eklige und schöne Reise zu begeben. Freude, Wut, Angst und Ärger begleiten uns tagtäglich und haben uns fester im Griff als wir es glauben. Was sind eigentlich Gefühle, woran erkennen wir sie und was machen sie alles mit uns? Etwas Süßes in etwas Ekliges verwandeln, in einer stillen Disco tanzen oder in ein knallrotes Wut-Kostüm steigen und dieses machtvolle Gefühl hautnah erleben, um es schnell wieder abzuschütteln. Überraschungen sind garantiert, um sich selbst ein bisschen besser kennenzulernen.

museen.esslingen.de

ab 4 Jahre
Ausstellung / Esslingen



13. – 16. + 21. + 22. Mai, jeweils 14 – 18 Uhr

Verschiedene Kindereinrichtungen und Künstlerinnen und Künstler aus Stuttgarter Stadtteilen gestalten gemeinsam auf öffentlichen Plätzen bunte Mitmachaktionen für Kinder. Die „**KinderKunstTour**“ gibt den Raum und die Möglichkeit, der Kreativität ohne Druck und Grenzen freien Lauf zu lassen. Die Tour beginnt auf der Killesberg Höhe (13.5.), macht weiter Halt in der Schönbühl- und Mittnachtstraße (14. + 15.5.), sowie auf dem Sportplatz beim Züblinparkhaus (16.5.). Beendet wird die Tour beim Jugendhaus Heslach (21.5.) und zu guter Letzt auf dem Marktplatz Botnang (22.5.).

ab 4 Jahre
Kunst / Stuttgart
stjg.de/kkt22